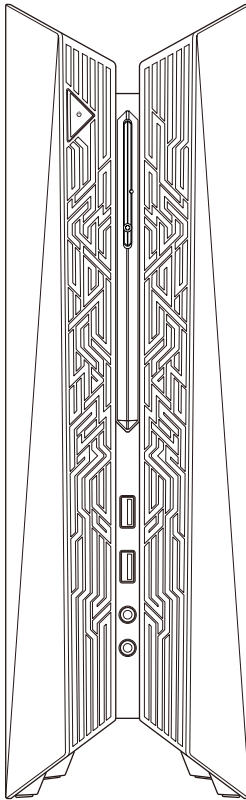




Desktop PC G20AJ Benutzerhandbuch



G9351

Erste Ausgabe

Mai 2014

Copyright © 2014 ASUSTeK Computer Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Kein Teil dieses Handbuchs, einschließlich der darin beschriebenen Produkte und Software, darf ohne ausdrückliche, schriftliche Genehmigung von ASUSTeK COMPUTER INC. ("ASUS") in irgendeiner Form, ganz gleich auf welche Weise, vervielfältigt, übertragen, abgeschrieben, in einem Wiedergewinnungssystem gespeichert oder in eine andere Sprache übersetzt werden. ("

Produktgarantien oder Service werden nicht geleistet, wenn: (1) das Produkt repariert, modifiziert oder abgewandelt wurde, außer schriftlich von ASUS genehmigte Reparaturen, Modifizierung oder Abwandlungen; oder (2) die Seriennummer des Produkts unkenntlich gemacht wurde oder fehlt.

ASUS BIETET DIESES HANDBUCH IN SEINER VORLIEGENDEN FORM AN, OHNE JEDLICHE GARANTIE, SEI SIE DIREKT ODER INDIREKT, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF INDIREKTE GARANTIE ODER BEDINGUNGEN BEZÜGLICH DER VERKÄUFLICHKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. IN KEINEM FALL IST ASUS, SEINE DIREKTOREN, LEITENDEN ANGESTELLTEN, ANGESTELLTEN ODER AGENTEN HAFTBAR FÜR JEDLICHE INDIREKTE, SPEZIELLE, ZUFÄLLIGEN ODER FOLGESCHÄDEN (EINSCHLIESSLICH SCHÄDEN AUFGRUND VON PROFITVERLUSTEN, GESCHÄFTSVERLUSTEN, NUTZUNGS- ODER DATENVERLUSTEN, UNTERBRECHUNG VON GESCHÄFTSABLÄUFEN ET CETERA), SELBST WENN ASUS VON DER MÖGLICHKEIT SOLCHER SCHÄDEN UNTERRICHTET WURDE, DIE VON DEFEKTEN ODER FEHLERN IN DIESEM HANDBUCH ODER AN DIESEM PRODUKT HERRÜHREN.

DIE TECHNISCHE DATEN UND INFORMATION IN DIESEM HANDBUCH SIND NUR ZU INFORMATIONSZWECKEN GEDACHT, SIE KÖNNEN JEDERZEIT OHNE VORANKÜNDIGUNG GEÄNDERT WERDEN UND SOLLTEN NICHT ALS VERPFLICHTUNG SEITENS ASUS ANGESEHEN WERDEN. ASUS ÜBERNIMMT KEINE VERANTWORTUNG ODER HAFTUNG FÜR JEDLICHE FEHLER ODER UNGENAUIGKEITEN, DIE IN DIESEM HANDBUCH AUFTRETEN KÖNNTEN, EINSCHLIESSLICH DER DARIN BESCHRIEBENEN PRODUKTE UND SOFTWARE.

In diesem Handbuch erscheinende Produkte und Firmennamen könnten eingetragene Warenzeichen oder Copyrights der betreffenden Firmen sein und dienen ausschließlich zur Identifikation oder Erklärung und zum Vorteil des jeweiligen Eigentümers, ohne Rechtsverletzungen zu beabsichtigen.

Inhaltsangabe

Hinweise	5
Sicherheitsinformationen	9
Darstellungssystematik.....	10
Weitere Informationsquellen	10
Verpackungsinhalt.....	11

Erste Schritte

Willkommen!.....	13
Kennenlernen des Computers.....	13
Einrichten Ihres Computers	18
Einschalten Ihres Computers	19

Anschließen von Geräten an Ihren Computer

Anschließen eines USB-Datenträgers	21
Anschließen von Mikrofon und Lautsprechern.....	22
Anschließen von mehreren externen Anzeigegeräten	25
Anschließen eines HDTV.....	27

Computer verwenden

Richtige Sitzhaltung beim Verwenden des Desktop-PCs.....	29
Optisches Laufwerk verwenden	30

Einrichten der Internetverbindung

Kabelverbindung.....	31
Drahtlosverbindung (nur bei bestimmten Modellen)	36

Problembehandlung

Problembehandlung.....	39
------------------------	----

Windows® 8.1-Benutzerhandbuch

Erste Inbetriebnahme	49
Windows® 8.1-Sperrbildschirm	49
Windows®-Benutzeroberfläche verwenden.....	50
Mit Windows® Apps arbeiten.....	53
Weitere Tastenkombinationen	58
Desktop-PC abschalten.....	59
Desktop-PC in den Energiesparmodus versetzen.....	59

Inhaltsangabe

BIOS-Setup aufrufen.....60
Systemwiederherstellung61

ASUS Kontaktinformationen

ASUS Kontaktinformationen64

Hinweise

Rücknahmeservices

Das ASUS-Wiederverwertungs- und Rücknahmeprogramm basiert auf den Bestrebungen, die höchsten Standards zum Schutz der Umwelt anzuwenden. Wir glauben, dass die Bereitstellung einer Lösung für unsere Kunden die Möglichkeit schafft, unsere Produkte, Batterien, andere Komponenten und ebenfalls das Verpackungsmaterial Verantwortungsbewusst der Wiederverwertung zuzuführen. Besuchen Sie bitte die Webseite unter <http://csr.asus.com/english/Takeback.htm> für Details zur Wiederverwertung in verschiedenen Regionen.

REACH

Die rechtliche Rahmenbedingungen für REACH (Registration, Evaluation, Authorisation, and Restriction of Chemicals) erfüllend, veröffentlichen wir die chemischen Substanzen in unseren Produkten auf unserer ASUS REACH-Webseite unter <http://csr.asus.com/english/REACH.htm>

Erklärung der Federal Communications Commission

Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Vorschriften. Im Betrieb müssen die folgenden beiden Bedingungen erfüllt werden:

- Dieses Gerät darf keine schädigenden Interferenzen erzeugen, und
- Dieses Gerät muss alle empfangenen Interferenzen aufnehmen, einschließlich derjenigen, die einen unerwünschten Betrieb erzeugen.

Dieses Gerät wurde geprüft und entspricht den Grenzwerten für digitale Geräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Vorschriften. Diese Vorschriften wurden für ausreichenden Schutz gegen Radiofrequenzenergie in Wohngebieten aufgestellt. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie und kann, wenn es nicht gemäß den Anweisungen des Herstellers installiert und bedient wird, den Radio- und Fernsehempfang empfindlich stören. Wenn es nicht entsprechend der Bedienungsanleitung installiert und verwendet wird, kann es Störungen von Funkübertragungen verursachen. Falls dieses Gerät Störungen des Rundfunk- oder Fernsehempfangs verursacht, was durch Ein- und Ausschalten des Geräts ermittelt werden kann, sollten Sie folgende Maßnahmen ergreifen, um die Störungen zu beheben

- Ändern Sie die Ausrichtung oder den Standort der Empfangsantenne.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger.
- Das Gerät an die Steckdose eines Stromkreises anschließen, an die nicht auch der Empfänger angeschlossen ist.
- Wenden Sie sich an den Fachhändler oder einen erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker.



Um Übereinstimmung mit den FCC-Vorschriften zu gewährleisten, müssen abgeschirmte Kabel für den Anschluss des Monitors an die Grafikkarte verwendet werden. Änderungen oder Modifizierungen dieses Geräts, die nicht ausdrücklich von der für Übereinstimmung verantwortlichen Partei genehmigt sind, können das Recht des Benutzers, dieses Gerät zu betreiben, annullieren.

Lithium-Ionen-Batterie-Warnung

VORSICHT: Explosionsgefahr bei unsachgemäßen Austausch der Batterie. Ersatz nur durch denselben oder einem vom Hersteller empfohlenem ähnlichen Typ. Entsorgung gebrauchter Batterien nach Angaben des Herstellers.

MISE EN GARDE: Danger d'explosion si la pile n'est pas remplacée correctement. Remplacer uniquement avec une pile de type semblable ou équivalent, recommandée par le fabricant. Mettez au rebut les batteries usagées conformément aux instructions du fabricant.

IC: Konformitätshinweis – Kanada

Erfüllt die kanadischen ICES-003-Spezifikationen, Klasse B. Dieses Gerät erfüllt die RSS 210-Vorgaben der Industry Canada. Dieses Gerät der Klasse B erfüllt sämtliche Vorgaben der kanadischen Vorschriften für Geräte, die Funkstörungen verursachen können.

Dieses Gerät erfüllt die Vorgaben der Industry Canada-Lizenz zur Ausnahme von RSS-Vorschriften. Der Betrieb unterliegt den folgenden beiden Voraussetzungen: (1) Dieses Gerät darf keine Funkstörungen verursachen. (2) Dieses Gerät muss jede empfangene Funkstörung hinnehmen, einschließlich Störungen, die zu unbeabsichtigtem Betrieb des Gerätes führen können.

Cet appareil numérique de la Classe B est conforme à la norme NMB-003 du Canada. Cet appareil numérique de la Classe B respecte toutes les exigences du Règlement sur le matériel brouilleur du Canada.

Cet appareil est conforme aux normes CNR exemptes de licence d'Industrie Canada. Le fonctionnement est soumis aux deux conditions suivantes.

- (1) cet appareil ne doit pas provoquer d'interférences et
- (2) cet appareil doit accepter toute interférence, y compris celles susceptibles de provoquer un fonctionnement non souhaité de l'appareil.

Canadian Department of Communications-Erklärung

Diese digitale Ausrüstung überschreitet nicht die Klasse B-Grenzwerte für Funkemissionen für digitale Geräte, die von der kanadischen Behörde für Kommunikation in den Regelungen für Funkinterferenzen festgelegt wurden.

Dieses digitale Klasse B-Gerät erfüllt die kanadischen Bestimmungen ICES-003.

KC: Wichtige Hinweise zum Einsatz in Korea

B급 기기 (가정용 방송통신기자재)

이 기기는 가정용(B급) 전자파적합기기로서 주로 가정에서 사용하는 것을 목적으로 하며, 모든 지역에서 사용할 수 있습니다.

*당해 무선설비는 전파혼신 가능성이 있으므로 인명안전과 관련된 서비스는 할 수 없습니다.

VCCI: Hinweis zur Konformität in Japan

Hinweis zu VCCI, Klasse B

この装置は、クラス B 情報技術装置です。この装置は、家庭環境で使用することを目的としていますが、この装置がラジオやテレビジョン受信機に近接して使用されると、受信障害を引き起こすことがあります。

取扱説明書に従って正しい取り扱いをして下さい。

Das ist ein Produkt von Klasse B basiert auf dem Standard des VCCI Council. Wenn es in der Nähe eines Radio- oder Fernsehempfängers verwendet wird, kann es Funkstörungen verursachen. Installieren und verwenden Sie dieses Gerät gemäß dieser Anleitung.

Dieses Gerät wird auf der Grundlage der Bestätigung von Messgeräten, am Installationsort des Benutzers, registriert.

この装置は、現在設置されている場所で妨害波の測定がされた情報技術装置であり、VCCI協会の基準に適合しています。

従って、現在設置されている場所以外で使用する場合は、再び妨害波を測定し、VCCIに届け出をしなければなりません。

Dies ist ein Produkt, für das die Störungen am vorliegenden Einbauort gemessen und bestätigt wurden, dass sie dem Standard des Voluntary Control Council for Interference von Informationstechnologien (VCCI) entsprechen. Bevor Sie das Gerät an einem anderen, als dem aktuellen Installationsort verwenden, sollte das Mitglied die Störungen zur Bestätigung messen und das Ergebnis der VCCI melden.

Hinweise zu HF-Geräten

CE: Konformitätshinweis der Europäischen Gemeinschaft

Das Gerät erfüllt die Vorgaben der HF-Expositionsrichtlinie 1999/519/EC der EU-Ratsempfehlung vom 1. Juli 1999 zur Begrenzung der Exposition der Bevölkerung gegenüber elektromagnetischen Feldern (0 – 300 GHz). Dieses kabellose Gerät entspricht den Vorgaben der R & TTE-Direktive.

Einsatz von kabellosen Funkgeräten

Dieses Gerät darf bei Betrieb im Frequenzbereich 5,15 – 5,25 GHz ausschließlich in Innenräumen betrieben werden.

Hochfrequenzenergieaussetzung

Die abgestrahlte Ausgangsleistung der Wi-Fi-Technologie liegt unterhalb der von der FCC festgelegten Grenzwerte für Hochfrequenzexposition. Dennoch wird empfohlen, Geräte mit Funksender so einzusetzen, dass Berührungen von Menschen im regulären Betrieb möglichst vermieden werden.

FCC – Einhaltung von Bluetooth-Vorgaben

Die vom Sender verwendete Antenne darf im Rahmen der FCC-Zulassung nicht an anderer Stelle platziert oder mit anderen Antennen oder Sendern gekoppelt werden.

Bluetooth – Industry Canada-Hinweis

Dieses Gerät der Klasse B erfüllt sämtliche Vorgaben der kanadischen Vorschriften für Geräte, die Funkstörungen verursachen können.

Cet appareil numérique de la Class B respecte toutes les exigences du Règlement sur le matériel brouilleur du Canada.

BSMI: Taiwan – Hinweise zu Funkgeräten

無線設備的警告聲明

經型式認證合格之低功率射頻電機，非經許可，公司、商號或使用者均不得擅自變更射頻、加大功率或變更原設計之特性及功能。低功率射頻電機之使用不得影響飛航安全及干擾合法通信；經發現有干擾現象時，應立即停用，並改善至無干擾時方得繼續使用。前項合法通信指依電信法規定作業之無線通信。低功率射頻電機須忍受合法通信或工業、科學及醫療用電波輻射性電機設備之干擾。

於 5.25GHz 至 5.35GHz 區域內操作之 無線設備的警告聲明

工作頻率 5.250 ~ 5.350GHz 該頻段限於室內使用。

Japan – Hinweise zu HF-Geräten

この製品は、周波数帯域5.15～5.35GHzで動作しているときは、屋内においてのみ使用可能です。

KC (HF-Geräte)

대한민국 규정 및 준수

방통위고시에 따른 고지사항

해당 무선설비는 운용 중 전파혼신 가능성이 있음,

이 기기는 인명안전과 관련된 서비스에 사용할 수 없습니다.



ENERGY STAR ist ein gemeinsames Programm der US-Umweltschutzbehörde und der US-Energiebehörde, welches helfen soll, Geld zu sparen und die Umwelt durch Energieeffiziente Produkte und Technologien zu schützen.

Alle ASUS-Produkte mit dem ENERGY STAR-Logo erfüllen den ENERGY STAR-Standard und die Energieverwaltungsfunktion ist standardmäßig aktiviert.

Der Monitor und der Computer wird nach einer inaktiven Zeit von 10 und 30 Minuten automatisch in den Schlafmodus versetzt. Um Ihren Computer wieder aufzuwecken, klicken Sie die Maus oder eine beliebige Taste auf der Tastatur.

Besuchen Sie bitte die Webseite <http://www.energy.gov/powermanagement> für mehr Details über die Energieverwaltung und ihren Nutzen für die Umwelt. Zusätzlich finden Sie auf der Webseite <http://www.energystar.gov> Informationen über das gemeinsame ENERGY STAR-Programm.

*Hinweis: ENERGY STAR wird von auf Freedos- und Linux-basierenden Produkten nicht unterstützt.

Sicherheitsinformationen



Bevor Sie das Gerät reinigen, trennen Sie es von der Stromversorgung. Wischen Sie den Desktop-PC mit einem weichen Tuch oder einem Fensterleder ab, das Sie mit einer Lösung aus einem nicht scheuernden Reinigungsmittel und einigen Tropfen warmem Wasser angefeuchtet haben. Wischen Sie verbleibende Feuchtigkeit mit einem trockenen Tuch ab.

- **NICHT** auf ungerade oder instabile Oberflächen aufstellen. Bei Beschädigung des Gehäuses den Kundendienst aufsuchen.
- **NICHT** schmutzigen oder staubigen Umgebung aussetzen. **NICHT** Betrieb während eines Gaslecks.
- **NICHT** Gegenstände auf die Oberfläche fallenlassen und keine Fremdgegenstände in den Desktop-PC einführen.
- **NICHT** magnetischen oder elektrischen Feldern aussetzen.
- **NICHT** Aussetzen oder Betreiben in der Nähe von Flüssigkeiten, Regen oder Feuchtigkeit. **NICHT** Modembetrieb während eines Gewitters.
- Akku-Sicherheitswarnung: Batterie **NICHT** in offenes Feuer werfen. **NICHT** Kontakte **NICHT** kurzschließen. **NICHT** Den Akku **NICHT** auseinandernehmen.
- Benutzen Sie das Gerät nur in Umgebungen, die eine Temperatur von 0°C (32°F) bis 40°C (104°F) aufweisen.
- **NICHT** Die Lufteinlässe des Desktop-PCs **NICHT** abdecken, um eine Überhitzung des Systems zu vermeiden.
- **NICHT** beschädigten Stromkabel, Zubehörteile oder andere Peripheriegeräte verwenden.
- Den Kabel zur Vermeidung eine Stromschlags aus der Steckdose herausziehen, bevor das System bewegt wird.
- Suchen Sie Fachpersonal auf, bevor ein Adapter oder Verlängerungskabel verwendet wird. Solche Geräte können den Schutzkreislauf für die Erdung unterbrechen.
- Die Netzteilspannung sollte der örtlichen Stromversorgung entsprechen. Falls Sie sich über die Spannung der Stromversorgung unsicher sind, wenden Sie sich an Ihren Stromversorger.
- Falls das Netzteil ausfällt, reparieren Sie es nicht selbst. Wenden Sie sich an qualifiziertes Fachpersonal oder Ihren Händler.



Gefährliche bewegliche Teile. Vor dem Durchführen von Wartungsarbeiten sollte der Desktop PC vollständig heruntergefahren werden. Das Ersetzen von Lüfterkomponenten sollte nur von qualifiziertem Service-Personal durchgeführt werden.

Warnung vor gefährlichen beweglichen Teilen

WARNUNG: Halten Sie Finger und andere Körperteile von allen beweglichen Teilen fern.

Darstellungssystematik

Um sicherzustellen, dass Sie bestimmte Aufgaben richtig ausführen, beachten Sie bitte die folgenden Symbole und Schriftformate, die in diesem Handbuch verwendet werden.



GEFAHR/WARNUNG: Informationen zum Vermeiden von Verletzungen beim Ausführen einer Aufgabe.



VORSICHT: Informationen zum Vermeiden von Schäden an den Komponenten beim Ausführen einer Aufgabe.



WICHTIG: Anweisungen, die Sie beim Ausführen einer Aufgabe befolgen müssen.



HINWEIS: Tipps und zusätzliche Informationen zur Erleichterung bei der Ausführung einer Aufgabe.

Weitere Informationsquellen

An den folgenden Quellen finden Sie weitere Informationen und Produkt- sowie Software-Updates.

ASUS-Webseiten

ASUS-Webseiten enthalten weltweit aktualisierte Informationen über ASUS-Hardware und Softwareprodukte. Beziehen Sie sich auf die ASUS-Webseite unter **www.asus.com**.

Technische Unterstützung

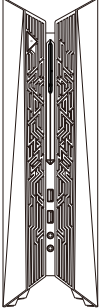


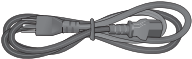
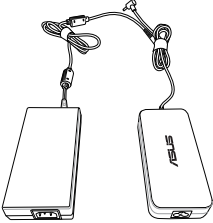


Besuchen Sie die ASUS-Webseite unter **<http://support.asus.com/contact>** für Kontaktinformationen des lokalen Technischen Kundendienstes.



Die Bedienungsanleitung befindet sich in folgendem Ordner Ihres Desktop-PCs:

C:\Program Files(X86)\ASUS\Manual

Verpackungsinhalt

		
<p>Desktop PC G20AJ</p>	<p>Tastatur x1</p>	<p>Maus x1</p>
		
<p>Netzteil x1 Zweites Netzkabel x1 (nur bei bestimmten Modellen)</p>	<p>Netzteil x1 Zweites Netzkabel x1 (nur bei bestimmten Modellen)</p>	<p>Garantiekarte x1</p>
		
<p>Installationshilfe x1</p>		



- Sollten o.g. Artikel beschädigt oder nicht vorhanden sein, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.
- Die oberhalb illustrierten Artikel sind nur als eine Referenz gedacht. Die tatsächlichen Produktspezifikationen können sich je nach Modell unterscheiden.

Kapitel 1

Erste Schritte

Willkommen!

Thank you for purchasing the ASUS Desktop PC!

Der ASUS Desktop PC liefert topaktuelle Leistung, unvergleichliche Zuverlässigkeit und benutzerorientierte Anwendungen. All diese Eigenschaften wurden in diesem verblüffend futuristischen und eleganten Systemgehäuse vereint.



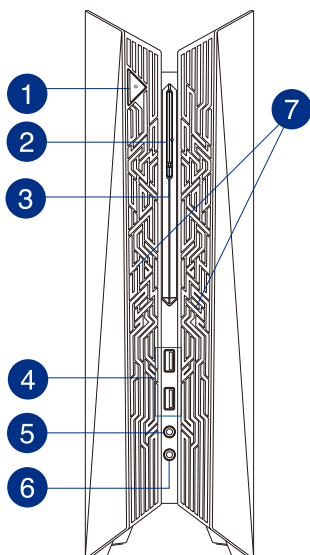
Lesen Sie die ASUS Garantiekarte sorgfältig durch, bevor Sie Ihren ASUS Desktop-PC in Betrieb nehmen.

Kennenlernen des Computers



Abbildungen werden nur zu Ihrer Referenz bereitgestellt. Anschlüsse und deren Platzierung sowie Gehäusefarben variieren mit verschiedenen Modellen.

Vorderseite

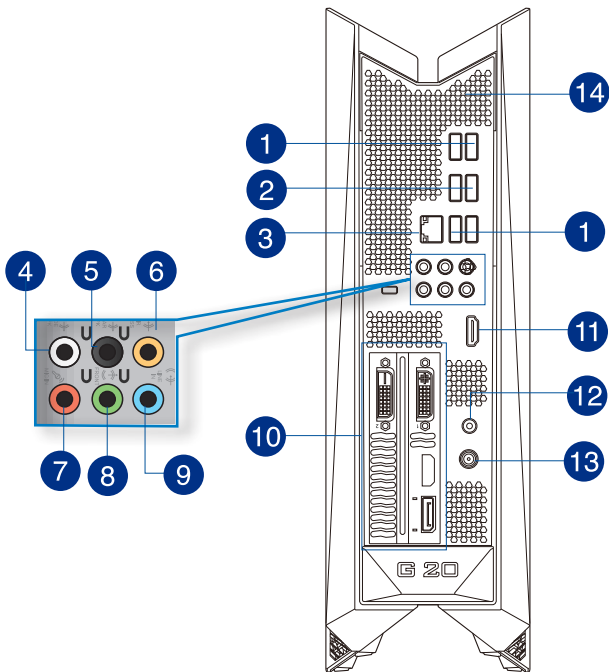


- 1 **Stromschalter.** Drücken Sie diese Taste, um Ihren Computer einzuschalten.
- 2 **Schacht für optisches Laufwerk.** In diesem Laufwerksfach befindet sich ein optisches Laufwerk.
- 3 **Auswurf Taste für optisches Laufwerk.** Drücken Sie diese Taste, um die Laufwerksschublade auszuwerfen.
- 4 **USB 3.0-Anschluss.** Diese Universal Serial Bus 3.0 (USB 3.0)-Anschlüsse nehmen USB 3.0-Geräte wie Maus, Drucker, Kamera, PDA und andere Geräte auf.

 - Bei der Installation eines Windows® -Betriebssystems verbinden Sie KEINE Tastatur /Maus mit den USB 3.0-Anschlüssen.
 - Der Beschränkungen des USB 3.0-Controllers wegen, können USB 3.0-Geräte nur unter Windows® und nur nach der Installation eines USB 3.0-Treibers verwendet werden.
 - USB 3.0-Geräte können nur als Datenspeicher verwendet werden.
 - Wir empfehlen Ihnen, für eine schnellere Datenübertragung und bessere Leistung alle USB 3.0-Geräte mit den USB 3.0-Anschlüssen zu verbinden.

- 5 **Mikrofonanschluss.** Dieser Anschluss verbindet mit einem Mikrofon.
- 6 **Kopfhöreranschluss.** Dieser Anschluss verbindet mit Kopfhörern oder Lautsprechern.
- 7 **LED-Lichteffekt.** Anpassbar über die Lichtsteuerung im ASUS Command, zeigt sich dieser LED-Lichteffekt durch das Muster.

Rückseite



- 1 USB 2.0-Anschluss.** Diese Universal Serial Bus 2.0 (USB 2.0)-Anschlüsse nehmen USB 2.0-Geräte wie Maus, Drucker, Scanner, Kamera, PDA und andere Geräte auf.
- 2 USB 3.0-Anschluss.** Diese Universal Serial Bus 3.0 (USB 3.0)-Anschlüsse nehmen USB 3.0-Geräte wie Maus, Drucker, Kamera, PDA und andere Geräte auf.

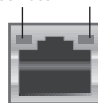


- Bei der Installation eines Windows® -Betriebssystems verbinden Sie KEINE Tastatur /Maus mit den USB 3.0-Anschlüssen.
- Der Beschränkungen des USB 3.0-Controllers wegen, können USB 3.0-Geräte nur unter Windows® und nur nach der Installation eines USB 3.0-Treibers verwendet werden.
- USB 3.0-Geräte können nur als Datenspeicher verwendet werden.
- Wir empfehlen Ihnen, für eine schnellere Datenübertragung und bessere Leistung alle USB 3.0-Geräte mit den USB 3.0-Anschlüssen zu verbinden.

- 3 **LAN (RJ-45)-Anschluss.** Dieser Anschluss ermöglicht Gigabit-Verbindungen zu einem Local Area Network (LAN) mittels eines Netzwerk-Hubs.

Aktivitäts-/Verbindungs-LED		Geschwindigkeits-LED	
Status	Beschreibung	Status	Beschreibung
Aus	Nicht verbunden	Aus	100Mbps-Verbindung
ORANGE	Verbunden	ORANGE	100Mbps-Verbindung
BLINKEND	Datenaktivität	GRÜN	1Gbps-Verbindung

LED-Anzeigen am LAN-Anschluss
Geschwindigkeits-LED



LAN-Anschluss

- 4 **Seitenlautsprecherausgang (grau).** Dieser Anschluss verbindet 7.1-Kanal-Audiokonfiguration mit den hinteren Lautsprechern.
- 5 **Hinterer Lautsprecherausgang (schwarz).** Dieser Anschluss verbindet in einer 4.1-Kanal-, 5.1-Kanal- oder 7.1-Kanal-Audiokonfiguration mit den Seitenlautsprechern.
- 6 **Mitte/Subwoofer-Anschluss (orange).** Dieser Anschluss verbindet mit den Mitte-/Subwoofer-Lautsprechern.
- 7 **Mikrofonanschluss (rosa).** Dieser Anschluss verbindet mit einem Mikrofon.
- 8 **Line Out-Anschluss (hellgrün).** Dieser Anschluss verbindet mit Kopfhörern oder Lautsprechern. Dieser Anschluss verbindet mit Kopfhörern oder Lautsprechern. In 4.1-Kanal-, 5.1-Kanal- und 7.1-Kanal-Kanalkonfigurationen wird dieser Anschluss zum Frontlautsprecherausgang. Unterstützt vom ASUS Audio Wizard.
- 9 **Line In-Anschluss (hellblau).** Dieser Anschluss verbindet mit Tonband-, CD oder DVD-Playern und anderen Audiogeräten.



Die Funktionen der Audioausgänge in 2.1, 4.1, 5.1 oder 7.1-Kanalkonfigurationen entnehmen Sie bitte der folgenden Audio-Konfigurationstabelle.

Audio 2.1, 4.1, 5.1, oder 7.1-Kanalkonfigurationen

Anschlüsse	Kopfhörer 2.1-Kanal	4.1-Kanal	5.1-Kanal	7.1-Kanal
Hellblau (Rückseite)	Line In	Hinterer Lautsprecher	Hinterer Lautsprecher	Hinterer Lautsprecher
Rosa (Rückseite)	Line Out	Frontlautsprecher	Frontlautsprecher	Frontlautsprecher
Rosa (Rückseite)	Orange	Orange	Basis/Mitte	Basis/Mitte
Vorderseite	-	-	-	Seitenlautsprecher

- 10 ASUS-Grafikkarten.** Die Anzeigerausgänge dieser nur bei bestimmten Modellen ASUS-Grafikkarte variieren je nach Modell.
- 11 HDMI-Anschluss.** Dies ist High-Definition Multimedia Interface (HDMI)-Anschluss und ist kompatibel mit HDCP, um die Wiedergabe von HD DVD, Blu-Ray und anderen geschützten Inhalten zu ermöglichen.
- 12 Stromanschluss 1.** Dieser Anschluss verbindet sich mit einem 180W-Adapter (Dualadapter erforderlich bei bestimmten Modellen).



Adapterleistung:

- **180W**

Eingangsleistung: 100-240V ~ 50-60Hz 2.34A

Ausgangsleistung: 19V 9.23A

- 13 Stromanschluss 2.** Dieser Anschluss verbindet sich mit einem 230W-Adapter (Dualadapter erforderlich bei bestimmten Modellen).



Adapterleistung:

- **230W**

Eingangsleistung: 100-240V ~ 3.2A 50-60Hz

Ausgangsleistung: 19.5V 11.8A

- 14 Lüftungsöffnungen.** Diese Öffnungen dienen der Luftzirkulation.



Blockieren Sie nicht die Lüftungsöffnungen im Gehäuse. Stellen Sie immer adäquate Ventilation für Ihren Computer bereit.

Einrichten Ihres Computers

Dieser Abschnitt führt Sie durch das Anschließen üblicher Hardware-Geräte externen Monitor, Tastatur, Maus und Stromkabel an Ihren Computer.

Anschließen eines externen Monitors

Verbinden Sie Ihren Monitor mit dem Onboard-HDMI-Ausgang, um den Eco Energy Mode zu genießen.

So verbinden Sie mit einem externen Monitor:

1. Verbinden Sie einen HDMI-Monitor mit dem HDMI-Anschluss auf der Rückseite Ihres Computers.
2. Schließen Sie den Monitor an die Stromversorgung an.



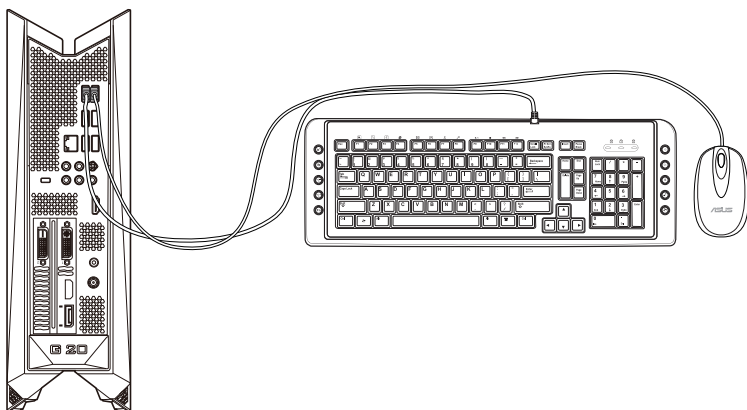
Ist eine Grafikkarte in Ihrem Computer installiert, verbinden Sie die Monitore mit den Monitoren der Grafikkarte.



Wenn Sie Aufgaben ausführen, die keine VGA-Leistung erfordern, z.B. Herunterladen Aufgaben, reduziert Eco Energy Mode den Strom für die diskrete Grafikkarte, für einen niedrigen Gesamtstromverbrauch des Systems.

Anschließen einer USB-Tastatur und USB-Maus

Verbinden Sie eine USB-Tastatur und USB-Maus mit den USB-Anschlüssen auf der Rücktafel (Rückseite) Ihres Computers.



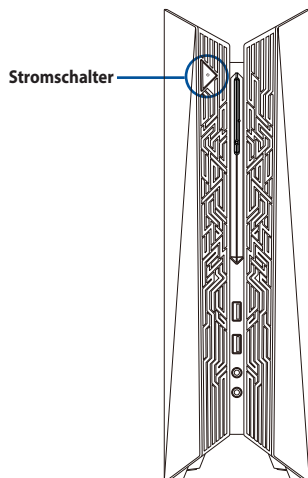
Einschalten Ihres Computers

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie den Computer nach dem Einrichten ein.

Einschalten Ihres Computers

So schalten Sie den Computer ein:

1. Schalten Sie den Monitor ein.
2. Drücken Sie die Einschalttaste Ihres Computers.



3. Warten Sie, bis das Betriebssystem automatisch startet.



Für weitere Details zum Herunterfahren Ihres Desktop-PCs beziehen Sie sich auf **Windows® 8.1-Benutzerhandbuch** in diesem Benutzerhandbuch.

Kapitel 2

Anschließen von Geräten an Ihren Computer

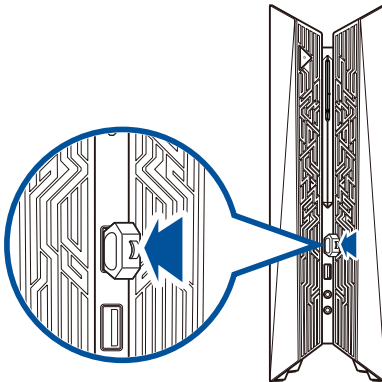
Anschließen eines USB-Datenträgers

Dieser Desktop-PC enthält USB 2.0/1.1- und USB 3.0-Anschlüsse auf der Vorder- sowie Rückseite. Die USB-Anschlüsse ermöglichen Ihnen das Anschließen von USB-Geräten wie z.B. USB-Datenträger.

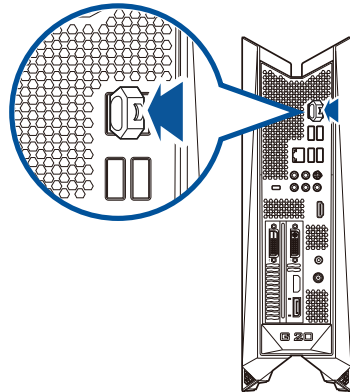
So schließen Sie einen USB-Datenträger an:

- Stecken Sie den USB-Datenträger in Ihren Computer ein.

Vorderseite



Rückseite

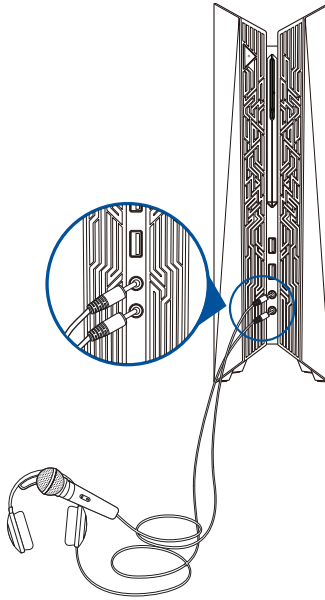


Für weitere Details beziehen Sie sich auf **Einen USB-Datenträger entfernen** im Anhang **Windows® 7 / Windows® 8.1-Benutzerhandbuch** in diesem Benutzerhandbuch.

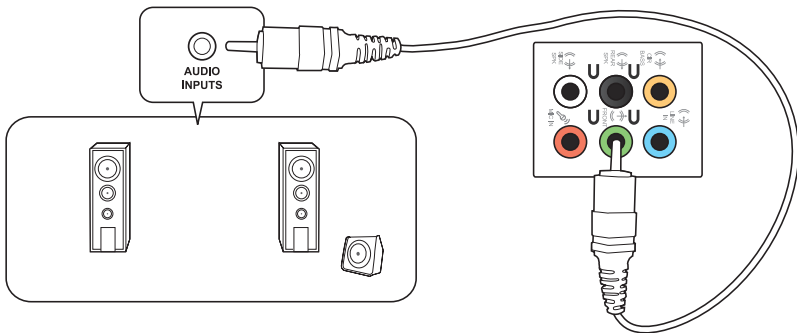
Anschließen von Mikrofon und Lautsprechern

Dieser Desktop-PC enthält Mikrofon- und Lautsprecheranschlüsse auf der Vorder- sowie Rückseite. Die auf der Rückseite gelegenen Audio E/A-Anschlüsse ermöglichen Ihnen den Anschluss von 2.1-Kanal, 4.1-Kanal, 5.1-Kanal, und 7.1-Kanal Stereolautsprechern.

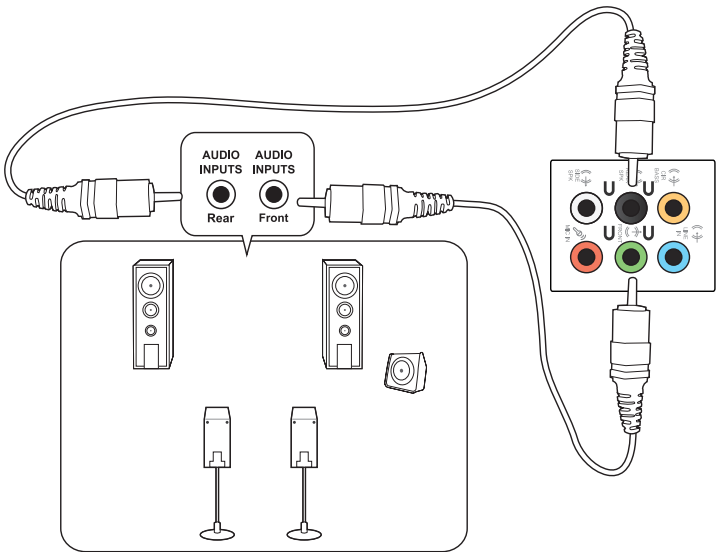
Anschluss von Kopfhörer und Mikrofon



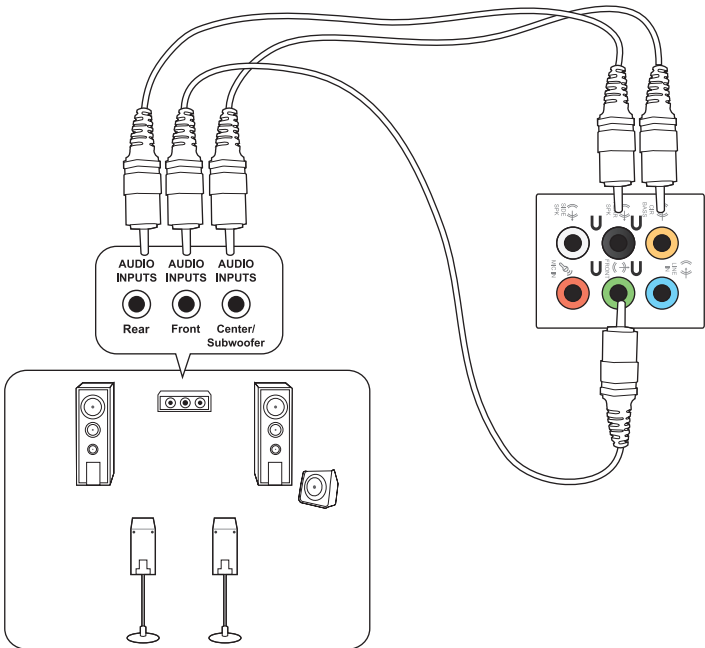
Anschluss von 2.1-Kanal Lautsprechern



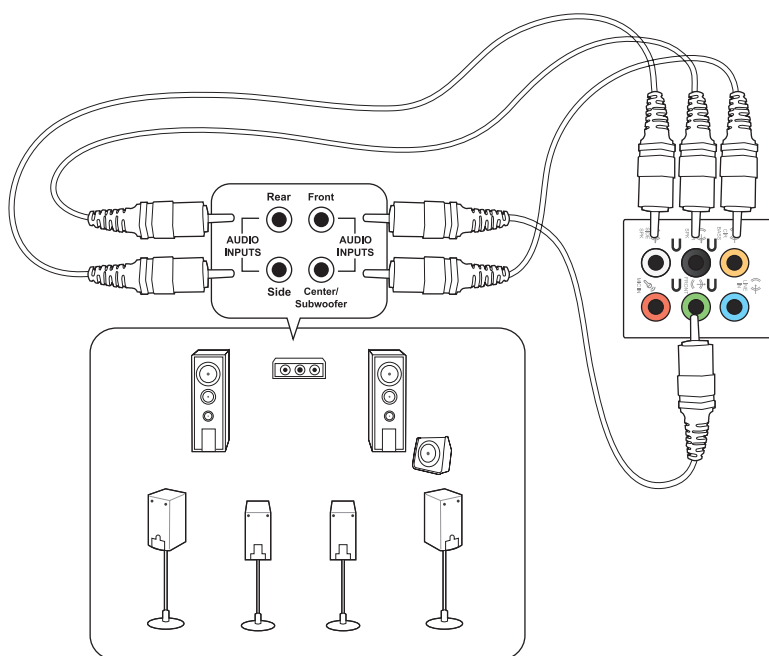
Anschluss von 4.1-Kanal Lautsprechern



Anschluss von 5.1-Kanal Lautsprechern



Anschluss von 7.1-Kanal Lautsprechern



Anschließen von mehreren externen Anzeigegeräten

Ihr Desktop-PC enthält evtl. VGA-, HDMI- und DVI-Anschlüsse/Ausgänge und ermöglicht Ihnen das Verbinden von mehreren externen Anzeigegeräten.



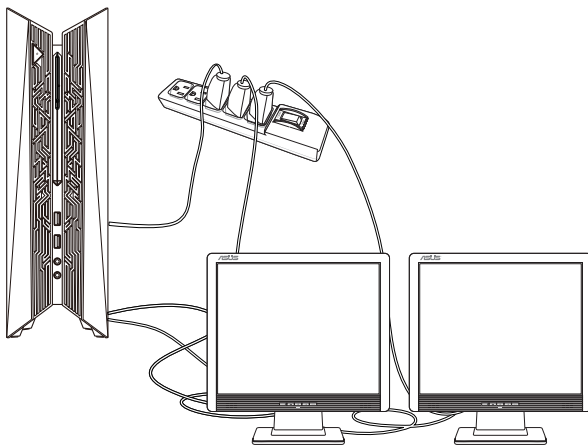
Ist eine Grafikkarte in Ihrem Computer installiert, verbinden Sie die Monitore mit den Monitoren der Grafikkarte.

Einrichten mehrerer Anzeigegeräte

Wenn Sie mehrere Monitore verwenden, können Sie die Anzeigemodi selbst bestimmen. Sie können einen zusätzlichen Monitor als ein Duplikat Ihres Hauptmonitors oder als eine Erweiterung Ihres Windows Desktops verwenden.

So richten Sie mehrere Anzeigegeräte ein:

1. Schalten Sie den Computer aus.
2. Verbinden Sie die zwei Monitore mit Ihrem Computer sowie die Netzteile mit den Monitoren. Beziehen Sie sich auf den Abschnitt **Einrichten Ihres Computers** in Kapitel 1 für Details zum Verbinden eines Monitors mit Ihrem Computer.



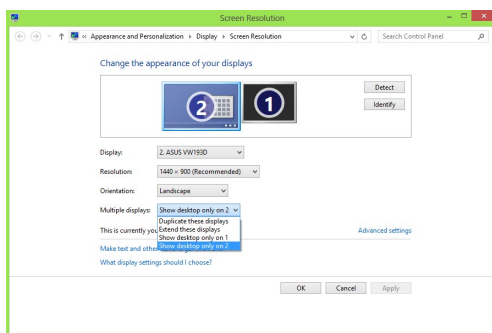
Bei einigen Grafikkarten kann nur der zur Primäranzeige gesetzte Monitor eine Anzeige während des POST liefern. Die Dual-Anzeige-Funktion funktioniert nur unter Windows.

3. Schalten Sie Ihren Computer ein.
4. Folgen Sie einer nachstehenden Vorgehensweisen, um das Einstellungsfenster Bildschirmauflösung (Screen Resolution) zu öffnen:
Im Startbildschirm
 - a) Rufen Sie den Alle Apps-Bildschirm auf, heften Sie die Systemsteuerung an den Startbildschirm.



Details dazu finden Sie unter Apps im Startbildschirm anheften im Abschnitt mit Windows®-Apps arbeiten.

- b) Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine freie Stelle im Desktop-Modus-Bildschirm. Im nun angezeigten Kontextmenü klicken Sie auf **Personalize (Anpassen) > Display (Anzeige) > Change display settings (Anzeigeeinstellungen ändern)**.
Im Desktop-Modus-Bildschirm
 - a) Starten Sie den Desktop-Modus über den Startbildschirm.
 - b) Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine freie Stelle im Desktop-Modus-Bildschirm. Wählen Sie im Kontextmenü Anpassen (Personalize) > Anzeige (Display) > Anzeigeeinstellungen ändern (Change display settings).
5. Wählen Sie in der Dropdownliste Mehrere Anzeigen: (Multiple displays:) den gewünschten Anzeigemodus.
 - **Diese Anzeigen duplizieren (Duplicate these displays):** Treffen Sie diese Auswahl, um den zusätzlichen Monitor als einen Duplikat Ihres Hauptmonitors zu verwenden.
 - **Diese Anzeigen erweitern (Extend these displays):** Treffen Sie diese Auswahl, um den zusätzlichen Monitor als eine Erweiterung Ihres Hauptmonitors zu verwenden. Dies vergrößert Ihren Desktop.
 - **Desktop nur auf 1 / 2 anzeigen (Show desktop only on 1 / 2):** Treffen Sie diese Auswahl, um den Desktop auf Monitor 1 oder Monitor 2 anzuzeigen.



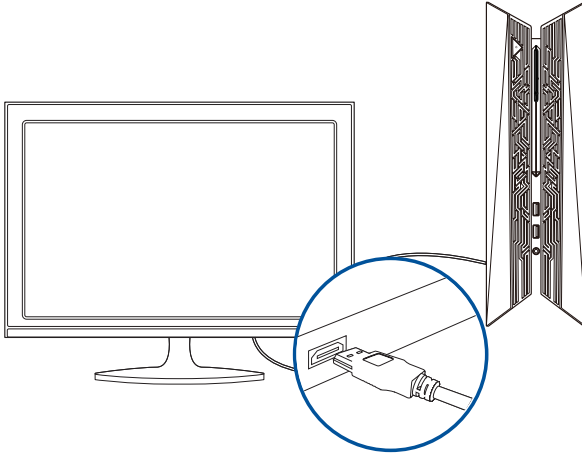
6. Klicken Sie auf Übernehmen (Apply) oder auf OK, dann auf **Änderungen beibehalten (Keep Changes)**.

Anschließen eines HDTV

Verbinden Sie ein High-Definition TV (HDTV) mit dem HDMI-Anschluss Ihres Computers.



- Sie benötigen ein HDMI-Kabel, um ein HDTV mit dem Computer zu verbinden. Das HDMI-Kabel muss separat erworben werden.
- Um die beste Anzeigeleistung zu erhalten, sollte das HDMI-Kabel kürzer als 15 Meter sein.



Kapitel 3

Computer verwenden

Richtige Sitzhaltung beim Verwenden des Desktop-PCs

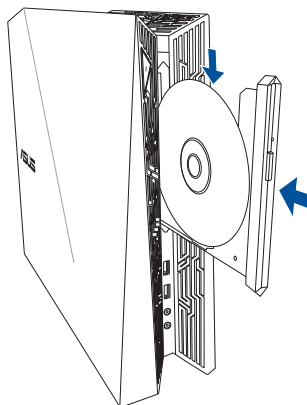
Beim Verwenden des Desktop-PCs ist die Einhaltung der richtigen Sitzhaltung erforderlich, um Verspannungen Ihrer Handgelenke, Hände und anderer Gelenke oder Muskeln zu vermeiden. Dieser Abschnitt bietet Ihnen Tipps zum Vermeiden von physischen Beschwerden und möglichen Verletzungen beim Verwenden und Erfreuen Ihres Desktop-PCs.



So können Sie die richtige Sitzhaltung sicherstellen:

- Stellen Sie den Computerstuhl so ein, dass Ihre Ellbogen an oder etwas über der Tastatur ruhen, um eine bequeme Tastaturschreibposition zu gewährleisten.
- Stellen Sie die Höhe Ihres Stuhls ein, so dass die Knie etwas unter Ihren Hüften liegen, um die Rückseiten Ihrer Schenkel zu entspannen. Verwenden Sie, falls erforderlich, eine Fußablage, um Ihre Knie anzuheben.
- Stellen Sie die Rückenlehne Ihres Stuhls ein, so dass die Unterseite Ihres Rückgrats fest abgestützt und etwas nach hinten gewinkelt wird.
- Sitzen Sie aufrecht, so dass Ihre Knie, Ellbogen und Hüften beim Sitzen vor dem PC in etwa einen 90°-Winkel bilden.
- Stellen Sie den Monitor direkt vor Ihnen auf und passen die Position der Oberseite Ihres Bildschirms so auf Ihre Augenhöhe ein, dass Ihre Augen etwas nach unten blicken.
- Platzieren Sie Ihre Maus nahe der Tastatur und verwenden Sie, falls nötig, eine Handgelenkablage, um den Druck auf Ihre Handgelenke während des Tippens zu senken.
- Verwenden Sie den Desktop-PC in einer gut beleuchteten Umgebung und halten Sie ihn von starken Lichtquellen wie Fenstern und direkten Sonnenlicht fern.
- Legen Sie beim Arbeiten mit dem Desktop-PC reguläre Minipausen ein.

Optisches Laufwerk verwenden



Ein optisches Medium einlegen

So legen Sie einen optischen Datenträger ein:

1. Drücken Sie beim eingeschalteten System die Auswurfstaste, um das Laufwerk zu öffnen.
2. Legen Sie den Datenträger in das Laufwerk, mit der bedruckten Seite nach außen, wenn der Desktop PC vertikal aufgestellt worden ist oder mit der bedruckten Seite nach oben, wenn das Gerät horizontal aufgestellt worden ist.
3. Drücken Sie auf das Laufwerksfach, um es zu schließen.
4. Wählen Sie im AutoPlay-Fenster ein Programm, um auf die Dateien zuzugreifen.



Falls die automatische Wiedergabe NICHT aktiviert sein sollte, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Start-Symbol in der linken unteren Ecke des Windows®-Desktops. Im nun geöffneten Kontextmenü klicken Sie auf **Datei-Explorer** öffnen, anschließend doppelklicken Sie auf das CD/DVD-Symbol.

Nun können Sie auf die Daten des Laufwerks zugreifen

Optischen Datenträger entfernen

1. Folgen Sie einer der folgenden Vorgehensweisen, um das Laufwerksfach auszuwerfen:
 - Drücken Sie unten am Laufwerk auf die Auswurfstaste.
 - Klicken Sie im Fenster **Arbeitsplatz (Computer)** mit der rechten Maustaste auf das Laufwerkssymbol und wählen Sie **Auswerfen (Eject)**.



Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Start-Symbol in der linken unteren Ecke des Windows®-Desktops, um den Computer-Bildschirm. Im nun geöffneten Kontextmenü klicken Sie auf Datei-Explorer; der Computer-Bildschirm öffnet sich.

2. Entfernen Sie den Datenträger aus dem Laufwerksfach.

Kapitel 4

Einrichten der Internetverbindung

Kabelverbindung

Für eine Verbindung zwischen Ihrem Computer und DSL-/Kabelmodem oder Lokales Netzwerk (Local Area Network / LAN) verwenden Sie ein RJ-45-Kabel.

Über DSL-/Kabelmodem verbinden

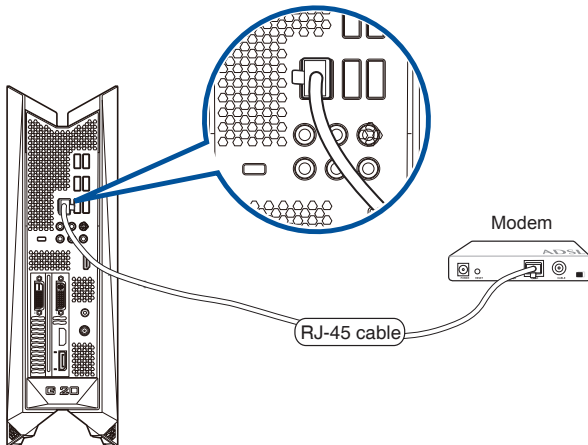
So verbinden Sie via DSL-/Kabelmodem:

1. Richten Sie das DSL-/Kabelmodem ein.



Beziehen Sie sich auf die Dokumentation, die mit Ihrem DSL-/Kabelmodem geliefert wurde.

2. Verbinden Sie ein Ende des RJ-45-Kabels mit dem LAN (RJ-45)-Anschluss auf der Rückseite Ihres Computers und das andere Ende mit dem DSL-/Kabelmodem.



3. Schalten sie das DSL-/Kabelmodem und Ihren Computer ein.
4. Konfigurieren Sie die nötigen Einstellungen für die Internetverbindung.

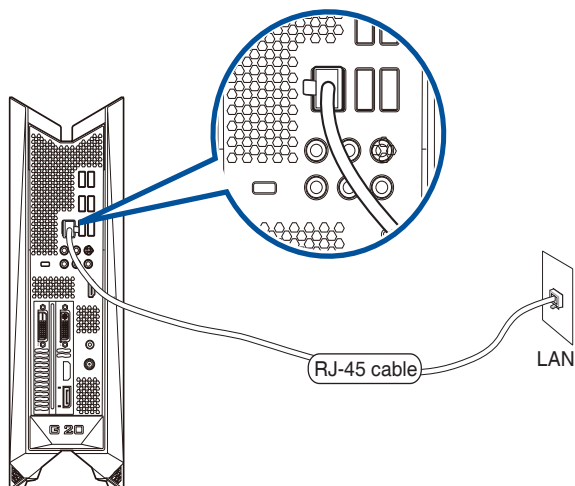


- Für Details und Hilfestellung zur Einrichtung einer Internetverbindung wenden Sie sich an Ihren Internetdiensteanbieter (ISP).
- Weitere Hinweise finden Sie in den Abschnitten **Dynamische IP/PPPoE-Netzwerkverbindung konfigurieren** und **Statische IP-Netzwerkverbindung konfigurieren**.

Über ein lokales Netzwerk (LAN) verbinden

So verbinden Sie sich via LAN:

1. Verbinden Sie ein Ende des RJ-45-Kabels mit dem LAN (RJ-45)-Anschluss auf der Rückseite Ihres Computers und das andere Ende mit dem (Internet) LAN.



2. Schalten Sie Ihren Computer ein.
3. Konfigurieren Sie die nötigen Einstellungen für die Internetverbindung.

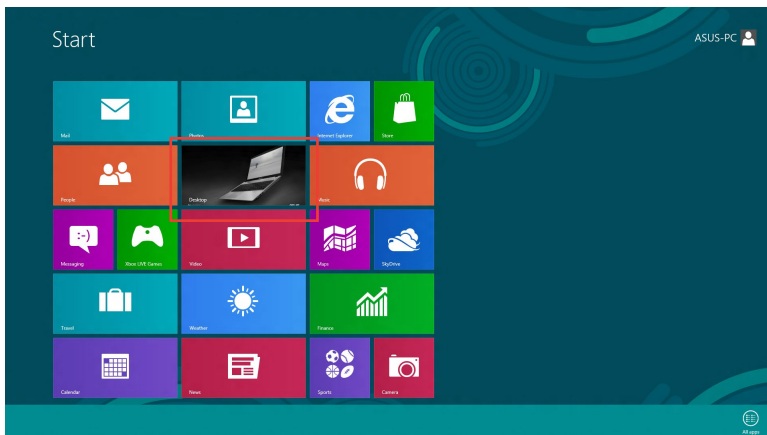


-
- Für Details und Hilfestellung zur Einrichtung einer Internetverbindung wenden Sie sich an Ihren Internetdiensteanbieter (ISP).
 - Weitere Hinweise finden Sie in den Abschnitten **Dynamische IP/PPPoE-Netzwerkverbindung konfigurieren** und **Statische IP-Netzwerkverbindung konfigurieren**.
-

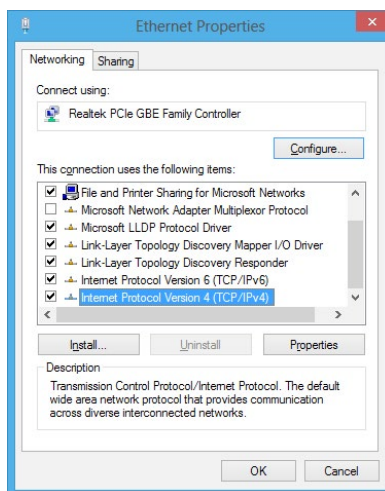
Eine dynamische IP/PPPoE-Netzwerkverbindung konfigurieren

So konfigurieren Sie eine dynamische IP/PPPoE- oder statische IP-Netzwerkverbindung:

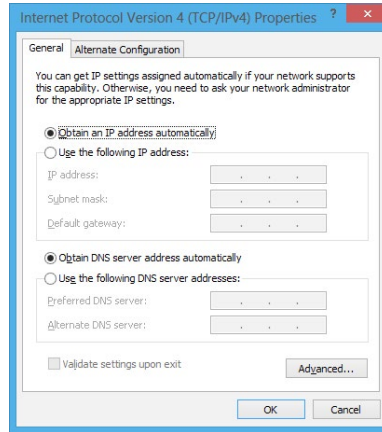
1. Klicken Sie zum Wechseln in den Desktop-Modus im Startbildschirm auf **Desktop**.



2. In der Windows®-Taskleiste klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Netzwerksymbol , anschließend klicken Sie auf **Open Network and Sharing Center (Netzwerk- und Freigabecenter öffnen)**.
3. Im Netzwerk- und Freigabecenter klicken Sie auf **Change Adapter settings (Adaptoreinstellungen ändern)**.
4. Klicken Sie mit der Maustaste auf Ihr LAN, wählen Sie **Properties (Eigenschaften)**.
5. Klicken Sie auf **Internet Protocol Version 4 (TCP/IPv4) (Internetprotokoll Version 4 (TCP/IPv4))**, klicken Sie dann auf **Properties (Eigenschaften)**.

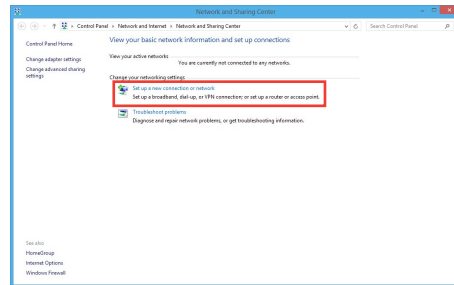


6. Klicken Sie auf **Obtain an IP address automatically (IP-Adresse automatisch beziehen)**, anschließend klicken Sie auf **OK**.

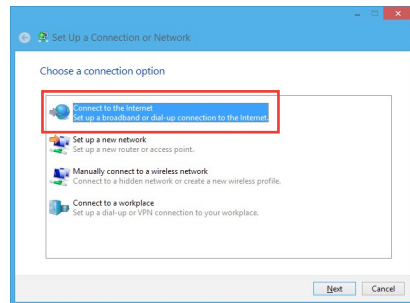


Fahren Sie mit den nächsten Schritten fort, wenn Sie eine PPPoE-Verbindung nutzen.

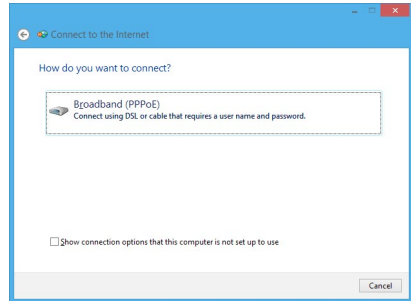
7. Kehren Sie zum **Network and Sharing Center (Netzwerk- und Freigabecenter)** zurück, klicken Sie dann auf **Set up a new connection or network (Neue Verbindung oder neues Netzwerk einrichten)**.



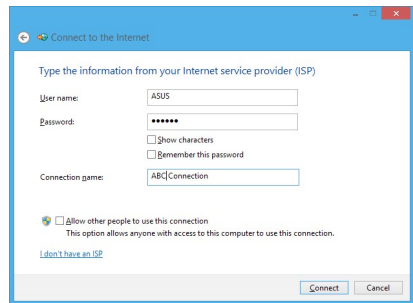
8. Wählen Sie **Connect to the Internet (Verbindung mit dem Internet herstellen)**, klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.



- Wählen Sie **Broadband (PPPoE)** (**Breitband (PPPoE)**), klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.



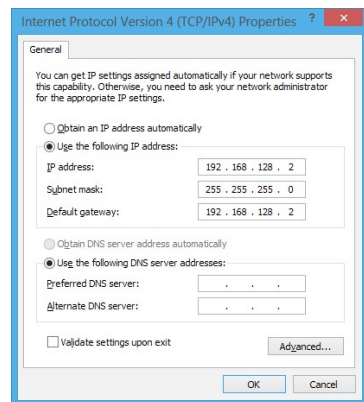
- Geben Sie Benutzernamen, Kennwort und Verbindungsname ein. Klicken Sie auf **Connect (Verbinden)**.
- Klicken Sie zum Abschluss der Konfiguration auf Close (Schließen).
- Klicken Sie auf das Netzwerksymbol in der Taskleiste, klicken Sie dann die soeben erstellte Verbindung an.
- Geben Sie Benutzernamen und Kennwort ein. Klicken Sie zur Verbindung mit dem Internet auf **Connect (Verbinden)**.



Eine statische IP-Netzwerkverbindung konfigurieren

So konfigurieren Sie eine statische IP-Netzwerkverbindung:

- Wiederholen Sie die Schritte 1 – 4 des vorherigen Abschnitts.
- Klicken Sie auf **Folgende IP-Adresse verwenden**.
- Geben Sie IP-Adresse, Subnetzmaske und Gateway ein (diese Angaben erhalten Sie von Ihrem Internetanbieter).
- Bei Bedarf geben Sie die bevorzugte DNS-Serveradresse und eine alternative Adresse ein.
- Klicken Sie zum Abschluss auf **OK**.

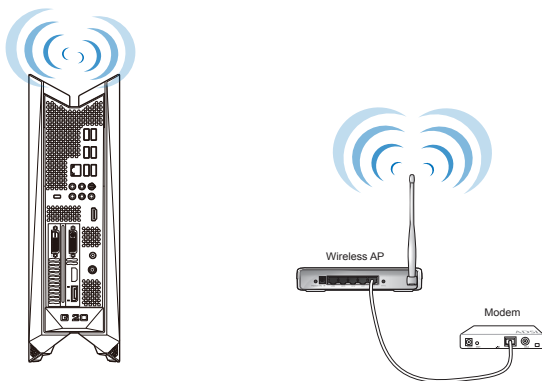


Drahtlosverbindung (nur bei bestimmten Modellen)

Verbinden Sie den Computer durch eine Drahtlosverbindung mit dem Internet.



Um eine Drahtlosverbindung herzustellen, müssen Sie sich mit einem drahtlosen Zugriffspunkt (AP) verbinden.




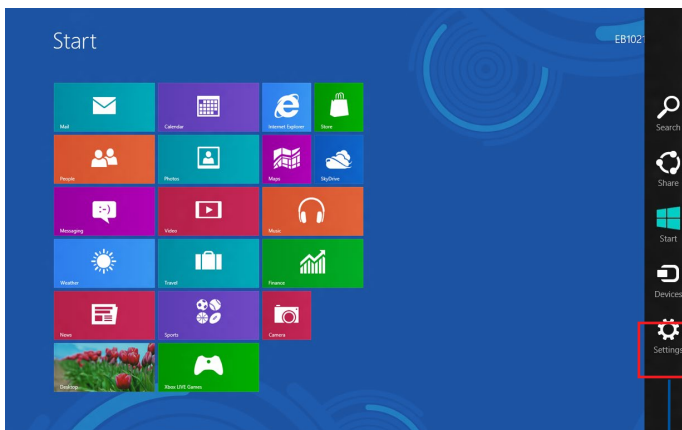
Um die Reichweite und Empfindlichkeit des drahtlosen Funksignals zu erhöhen, verbinden Sie die externen Antennen mit dem Antennenanschluss Ihrer ASUS WLAN-Karte.

Drahtlosverbindung


Mit einem WLAN-Netzwerk verbinden:

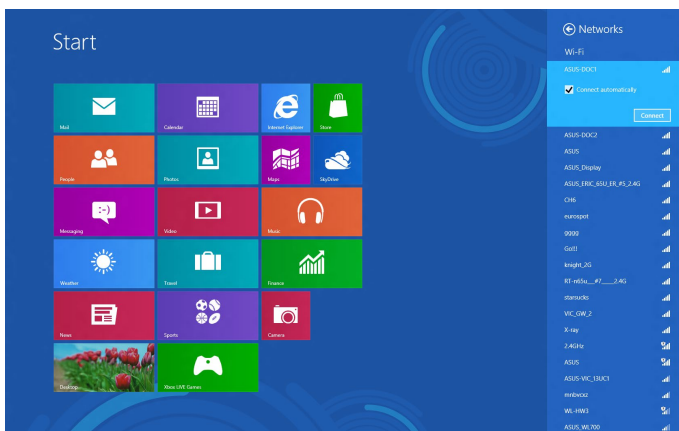
So verbinden Sie sich mit einem WLAN-Netzwerk:

- Führen Sie folgende Schritte zum Aufrufen der **Charms-Leiste** aus der Startbildschirm oder aus einer beliebigen Anwendung aus:
 - Setzen Sie den Mauszeiger in die obere oder untere rechte Bildschirmcke.
 - Drücken Sie die Tastenkombination  + <C>.



Charms-Leiste

- Klicken Sie in der Charms-Leiste auf Settings (Einstellungen), klicken Sie dann auf das Netzwerksymbol .
- Wählen Sie das gewünschte Netzwerk aus der Liste.
- Klicken Sie auf **Connect (Verbinden)**.



Kapitel 5

Problembehandlung

Problembehandlung

Dieses Kapitel stellt einige Probleme vor, mit denen Sie konfrontiert werden könnten und bietet Lösungsansätze.

? **Mein Computer kann nicht eingeschaltet werden und die Betriebs-LED auf der Vorderseite leuchtet nicht.**

- Prüfen Sie, ob Ihr Computer richtig angeschlossen ist.
- Prüfen Sie, ob die (Strom)Steckdose betriebsbereit ist.
- Prüfen Sie, ob das Netzteil eingeschaltet ist. Beziehen Sie sich auf den Abschnitt **Ein-/Ausschalten Ihres Computers** in Kapitel 1.

? **Mein Computer hängt.**

- Versuchen Sie folgendes, um Programme, die nicht reagieren, zu schließen:
 1. Drücken Sie gleichzeitig auf die Tastaturtasten <Alt> + <Strg> + <Entf> und dann auf Task-Manager starten (Start Task Manger).
 2. Wählen Sie das nicht reagierte Programm unten Task Manager in der Processes-Leiste, dann klicken Sie auf End Task.
- Wenn die Tastatur nicht reagiert, halten Sie gedrückt die Einschalttaste oben auf Ihrem Gehäuse, bis der Computer aus ist. Dann drücken Sie die Einschalttaste, um sie zu aktivieren.

? **Ich kann mich mit der ASUS WLAN-Karte nicht mit dem Drahtlos-Netzwerk verbinden (nur bei bestimmten Modellen)?**

- Stellen Sie sicher, dass Sie für das gewünschte Netzwerk den richtigen Netzwerkschlüssel eingegeben haben.
- Verbinden Sie externe Antennen (wahlweise) mit den Antennenanschlüssen der ASUS WLAN-Karte und stellen Sie die Antennen auf die Oberseite Ihres Computer-Gehäuses, um die beste drahtlose Netzwerkleistung zu erzielen.

? **Die Pfeiltasten auf der Zahlentastatur funktionieren nicht.**

Prüfen Sie, ob die Zahlensperre- (NUM)-LED ausgeschaltet ist. Falls die NUM-LED an ist, werden die Tasten auf der Zahlentastatur nur für die Zahleneingabe genutzt. Falls Sie die Tasten auf der Zahlentastatur verwenden möchten, drücken Sie die Taste NUM, um die NUM-LED auszuschalten.

? **Keine Anzeige auf dem Monitor.**

- Prüfen Sie, ob der Monitor eingeschaltet ist.
- Prüfen Sie, ob der Monitor richtig mit dem Videoausgang Ihres Computers verbunden ist.
- Falls Ihr Computer eine aufgesetzte Grafikkarte aufweist, sollten Sie den Monitor mit dem Videoausgang der aufgesetzten Karte verbinden.
- Prüfen Sie, dass keine Pole am Videostecker verbogen sind. Falls Sie verbogene Pole entdecken, ersetzen Sie das Videoverbindungskabel für den Monitor.
- Prüfen Sie, dass Ihr Monitor richtig mit der Stromversorgung verbunden ist.
- Für weitere Informationen und erweiterte Problembehandlung, beziehen Sie sich auf die mit dem Monitor mitgelieferte Dokumentation.

? **Beim Verwenden von zwei Monitoren liefert nur einer eine Anzeige.**

- Stellen Sie sicher, dass die beiden Monitore eingeschaltet sind.
- Während des POST hat nur der mit dem VGA-Anschluss verbundene Monitor eine Anzeige. Die Dual-Anzeige funktioniert nur in der Windows-Umgebung. Die Dual-Anzeige-Funktion funktioniert nur unter Windows.
- Falls eine Grafikkarte auf Ihrem Computer installiert ist, sollten die Monitore mit den Ausgängen der Grafikkarte verbunden sein.
- Prüfen Sie, ob die Einstellungen für mehrere Anzeigegeräte korrekt sind.

? **Mein Computer kann meinen USB-Datenträger nicht erkennen.**

- Beim ersten Verbinden eines USB-Datenträgers mit Ihrem Computer installiert Windows automatisch einen entsprechenden Treiber für das Gerät. Warten Sie einen Moment und prüfen Sie am Arbeitsplatz (My Computer), ob ein USB-Datenträger erkannt wurde.
- Verbinden Sie den USB-Datenträger mit einem anderen Computer um zu prüfen, ob der USB-Datenträger defekt ist oder eine Fehlfunktion aufweist.

? **Ich möchte die Systemeinstellungen meines Computers wiederherstellen oder rückgängig machen, ohne meine persönlichen Dateien oder Daten zu beeinflussen.**

Sie können die Windows® 8.1-Wiederherstellungsoption Refresh everything without affecting your files (Alles ohne Beeinflussung Ihrer Dateien aktualisieren) zum Wiederherstellen und Zurücknehmen der Systemeinstellungen Ihres Computers ohne Beeinflussung Ihrer persönlichen Daten (wie Dokumente und Fotos) verwenden. Zum Einsatz dieser Wiederherstellungsoption klicken Sie in der Charms-Leiste auf Settings (Einstellungen) > Change PC Settings (PC-Einstellungen ändern) > General (Allgemein), wählen Refresh everything without affecting your files (Alles ohne Beeinflussung Ihrer Dateien aktualisieren), anschließend klicken Sie auf Get Started (Los).

? **Das HDTV-Bild ist verzerrt.**

- Dies wird durch unterschiedliche Auflösungen Ihres Monitors und HDTVs verursacht. Passen Sie die Bildschirmauflösung Ihres HDTVs an. So ändern Sie die Bildschirmauflösung:

Folgen Sie einer Vorgehensweise, um das Einstellungsfenster Bildschirmauflösung (Screen Resolution) aufzurufen:

Im Startbildschirm

- a) Rufen Sie den Alle Apps-Bildschirm auf, heften Sie die Systemsteuerung an den Startbildschirm.







Details dazu finden Sie unter Apps im Startbildschirm anheften im Abschnitt mit Windows®-Apps arbeiten.

- b) Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine freie Stelle im Desktop-Modus-Bildschirm. Im nun angezeigten Kontextmenü klicken Sie auf **Personalize (Anpassen) > Display (Anzeige) > Change display settings (Anzeigeeinstellungen ändern)**.

Im Desktop-Modus-Bildschirm

- a) Starten Sie den Desktop-Modus über den Startbildschirm.
- b) Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine freie Stelle im Desktop-Modus-Bildschirm. Wählen Sie im Kontextmenü Anpassen (Personalize) > Anzeige (Display) > Anzeigeeinstellungen ändern (Change display settings).

? **Meine Lautsprecher geben keinen Sound ab.**

- Stellen Sie sicher, dass die Lautsprecher mit dem Line-Out-Anschluss (Hellgrün) auf der Vorderseite oder Rückseite verbunden sind.
- Prüfen Sie, ob die Lautsprecher an die Stromversorgung angeschlossen und eingeschaltet sind.
- Passen Sie die Lautstärke Ihrer Lautsprecher an.
- Stellen Sie sicher, dass die Lautstärke des Systems nicht stummgeschaltet ist.
 - Falls stummgeschaltet, erscheint das Lautstärkesymbol als . Um Lautstärke zu aktivieren, klicken Sie im Infobereich des Windows auf  und dann auf .
 - Falls nicht stummgeschaltet, klicken Sie auf  und schieben Sie den Regler, um die Lautstärke anzupassen.
- Um zu prüfen, ob die Lautsprecher sachgemäß funktionieren, verbinden Sie die Lautsprecher mit einem anderen Computer.

? **Das DVD-Laufwerk kann den Datenträger nicht lesen.**

- Prüfen Sie, ob der Datenträger mit der bedruckten Seite nach oben eingelegt ist.
- Prüfen Sie, ob der Datenträger in der Mitte des Laufwerkfachs ausgerichtet ist, insbesondere bei Datenträgern anderer Größen oder Formen.
- Prüfen Sie, ob der Datenträger zerkratzt oder beschädigt ist.

? *Der Auswurfknopf des DVD-Laufwerks reagiert nicht.*

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Start-Symbol in der linken unteren Ecke des Windows®-Desktops. Im nun geöffneten Kontextmenü klicken Sie auf Datei-Explorer; der Computer-Bildschirm öffnet sich.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf , dann auf Auswerfen (Eject) im Kontextmenü.

Strom

Problem	Mögliche Ursachen	Aktion
Kein Strom (Die Betriebs-anzeige ist aus)	Falsche Betriebsspannung	<ul style="list-style-type: none"> • Passen Sie den Betriebsspannungsschalter Ihres Computers je nach den Anforderungen Ihrer Region an. • Passen Sie die Spannungseinstellungen an. Vergessen Sie nicht, den Stromkabel aus der Steckdose zu ziehen.
	Ihr Computer ist nicht eingeschaltet.	Drücken Sie den Einschaltknopf auf der Vorderseite Ihres Computers, um ihn einzuschalten.
	Das Stromkabel Ihres Computers ist nicht richtig angeschlossen.	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen sie sicher, dass das Stromkabel sachgemäß angeschlossen ist. • Verwenden Sie ein anderes passendes Stromkabel.
	Probleme mit dem Netzteil (PSU; Power supply unit)	Versuchen Sie ein anderes Netzteil anzuschließen.

Anzeigen

Problem	Mögliche Ursachen	Aktion
Keine Anzeige, nachdem der Computer eingeschaltet wurde (Schwarzes Bildschirm)	Das Signalkabel ist nicht mit dem richtigen VGA-Anschluss Ihres Computers verbunden.	<ul style="list-style-type: none"> • Verbinden Sie das Signalkabel mit dem richtigen Anschluss für die Anzeige (Anschluss der integrierten VGA oder aufgesetzten VGA). • Wenn Sie eine aufgesetzte VGA verwenden, verbinden Sie das Signalkabel mit dem Anschluss der aufgesetzten VGA.
	Probleme mit dem Signalkabel	Versuchen Sie einen anderen Bildschirm anzuschließen.

LAN

Problem	Mögliche Ursachen	Aktion
Kein Internet	Das LAN-Kabel ist nicht angeschlossen.	Verbinden Sie das LAN-Kabel mit Ihrem Computer.
	Probleme mit dem LAN-Kabel	Die LAN LED sollte an sein,. Andernfalls probieren Sie ein anderes LAN-Kabel. Falls das Problem weiter besteht, kontaktieren Sie den ASUS Kundendienst.
	Ihr Computer ist nicht sachgemäß mit dem Router oder Hub verbunden.	Stellen Sie sicher, dass Ihr Computer sachgemäß mit den Router oder Hub verbunden ist.
	Netzwerkeinstellungen	Für korrekte LAN-Einstellungen setzen Sie sich mit Ihrem Internet Dienstanbieter (ISP) in Verbindung.
	Durch Antivirus Software verursachte Probleme	Schließen Sie die Antivirus Software.
	Probleme mit Treibern	Reinstallieren Sie die LAN-Treiber

Audio

Problem	Mögliche Ursachen	Aktion
Kein Audio	Lautsprecher oder Kopfhörer funktionieren nicht sachgemäß.	<ul style="list-style-type: none"> • Beziehen Sie sich für die richtigen Anschlusspositionen auf das Benutzerhandbuch. • Trennen und Verbinden Sie den Lautsprecher mit Ihrem Computer.
	Lautsprecher oder Kopfhörer funktionieren nicht sachgemäß.	Versuchen Sie einen anderen Lautsprecher oder Kopfhörer zu verwenden.
	Die Anschlüsse (Buchsen) auf der Vorder-/Rückseite funktionieren nicht sachgemäß.	Prüfen Sie alle Audio-Anschlüsse (Buchsen) auf der Vorder-/Rückseite. Falls ein Anschluss nicht funktioniert, prüfen Sie, ob dieser zu Multi-Kanal gesetzt ist.
	Probleme mit Treibern	Reinstallieren Sie die Audio-Treiber

System

Problem	Mögliche Ursachen	Aktion
Systemgeschwindigkeit zu gering	Es werden zu viele Programme ausgeführt.	Schließen Sie einige Programme.
	Computervirusattacke	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie ein Antivirusprogramm, um Ihren Computer nach Viren zu prüfen und zu reparieren. • Reinstallieren Sie das Betriebssystem.
Das System bleibt öfters hängen oder reagiert nicht.	Betriebsausfall des Festplattenlaufwerks	<ul style="list-style-type: none"> • Senden Sie das beschädigte Festplattenlaufwerk zur reparatur an den ASUS Kundendienst. • Ersetzen Sie es durch ein neues Festplattenlaufwerk.
	Probleme mit Speichermodulen	<ul style="list-style-type: none"> • Ersetzen Sie diese mit passenden (kompatiblen) Speichermodulen. • Entfernen Sie die nachträglich eingebauten Speichermodule und versuchen Sie es erneut. • Bitte wenden Sie sich an den ASUS-Kundendienst.
	Der Luftstrom zur Kühlung Ihres Computers ist unzureichend.	Stellen Sie den Computer an einem Platz mit besserer Luftzirkulation auf.
	Inkompatible Software wurde installiert.	Reinstallieren Sie das Betriebssystem und installieren Sie kompatible Software.

CPU

Problem	Mögliche Ursachen	Aktion
Hoher Geräuschpegel nach Computerstart.	Ihr Computer wird hochgefahren.	Dies ist Normal. Beim Computerstart läuft der Lüfter mit voller Geschwindigkeit. Der Lüfter verlangsamt sich, nachdem das Betriebssystem geladen wurde.
	Die BIOS-Einstellungen haben sich geändert.	Stellen Sie die BIOS-Standard-einstellungen wieder her.
	Alte BIOS-Version	Aktualisieren Sie das BIOS zur neuesten Version. Besuchen Sie die ASUS Support-Seite unter http://support.asus.com , um die neueste BIOS-Version herunterzuladen.
Hoher Geräuschpegel beim Computerbetrieb.	Der CPU-Lüfter wurde ersetzt.	Stellen Sie sicher, dass Sie einen kompatiblen oder von ASUS empf.
	Der Luftstrom zur Kühlung Ihres Computers ist unzureichend.	Stellen Sie den Computer an einem Platz mit besserer Luftzirkulation auf.
	Systemtemperatur ist zu hoch.	<ul style="list-style-type: none"> • Aktualisieren Sie das BIOS. • Falls Sie mit dem Aufbau des Motherboards vertraut sind, können Sie den Innenraum des Gehäuses reinigen. • Bitte wenden Sie sich an den ASUS-Kundendienst.



Falls das Problem weiterhin besteht, beziehen Sie sich auf die Garantiekarte Ihres Desktop PCs und setzen Sie sich mit dem ASUS Kundendienst in Verbindung. Für Infos zum ASUS Kundendienst besuchen Sie die ASUS Supportseite unter <http://support.asus.com>.



ASUS Desktop PC Windows 8.1 Benutzerhandbuch

G8607

Erste Ausgabe

September 2013

Copyright © ASUSTeK Computer Inc.

Alle Rechte vorbehalten



Erste Inbetriebnahme

Wenn Sie Ihren Computer das erste Mal starten, erscheint eine Reihe von Bildschirmen, die Sie durch die Konfiguration der Grundeinstellungen Ihres Windows® 8.1-Betriebssystems führen.

So starten Sie Ihren Desktop PC das erste Mal:

1. Drücken Sie die Ein-/Austaste an Ihrem Desktop PC. Warten Sie einige Minuten, bis der Einrichtungsbildschirm erscheint.
2. Wählen Sie am Einrichtungsbildschirm die Sprache zur Nutzung an Ihrem Desktop PC. Wenn andere Einstellungen erscheinen, wählen Sie Ihr Land bzw. Ihre Region, App-Sprache, Tastaturlayout und Zeitzone; tippen Sie dann auf **Next**.
3. Lesen Sie die Lizenzbedingungen aufmerksam durch, tippen Sie dann auf **I Accept**.
4. Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen zur Konfiguration folgender Grundeinstellungen:
 - Personalisieren
 - Verbinden
 - Einstellungen
 - Ihr Konto
5. Nach Konfiguration der Grundeinstellungen erscheint das Windows® 8.1-Tutorial. Dadurch erfahren Sie mehr über Windows® 8.1-Funktion.

Windows® 8.1-Sperrbildschirm

Der Windows® 8.1-Sperrbildschirm kann eingeblendet werden, wenn Ihr Desktop PC das Windows® 8.1-Betriebssystem aufruft. Tippen Sie zum Fortfahren auf den Sperrbildschirm oder drücken Sie eine beliebige Taste an der Tastatur Ihres Desktop PCs.

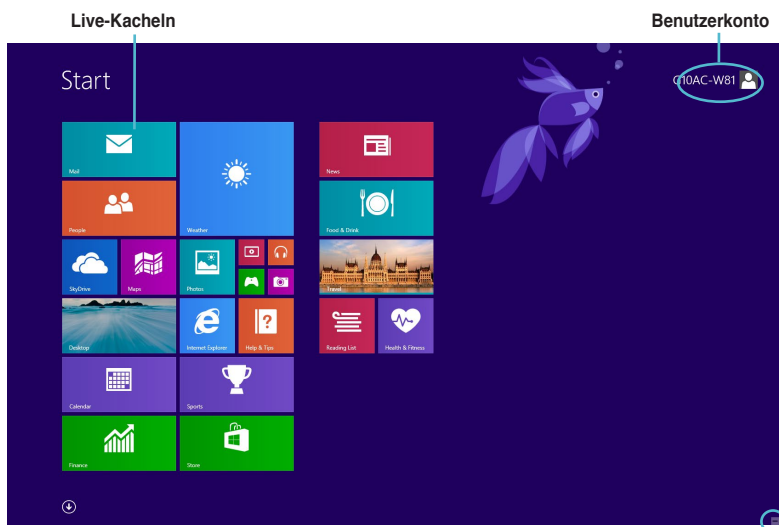
Windows®-Benutzeroberfläche verwenden

Das Windows®-User-Interface (UI = Benutzerschnittstelle) basiert auf den in Windows® 8.1 verwendeten Kacheln. Es bietet Ihnen folgende Funktionen, die Sie bei der Arbeit mit Ihrem Desktop-PC verwenden können.

Start-Bildschirm

Der Startbildschirm erscheint, nachdem Sie sich erfolgreich angemeldet haben. Dieser hilft Ihnen bei der Verwaltung Ihrer Programme und Anwendungen, die Sie an einem Ort benötigen.

Mit der Windows-Taste  können Sie den Startbildschirm aus jeder beliebigen Anwendung aufrufen.



Windows®-Apps

Bei diesen handelt es sich um im Startbildschirm verankerte (angeheftete) Apps, die Sie durch die Kachelarstellung bequem aufrufen können.



Für Windows® Apps ist eine Bildschirmauflösung von 1024 x 768 Bildpunkten oder mehr erforderlich.



Einige Apps erfordern eine Anmeldung bei Ihrem Microsoft-Konto, bevor diese vollständig gestartet werden können.

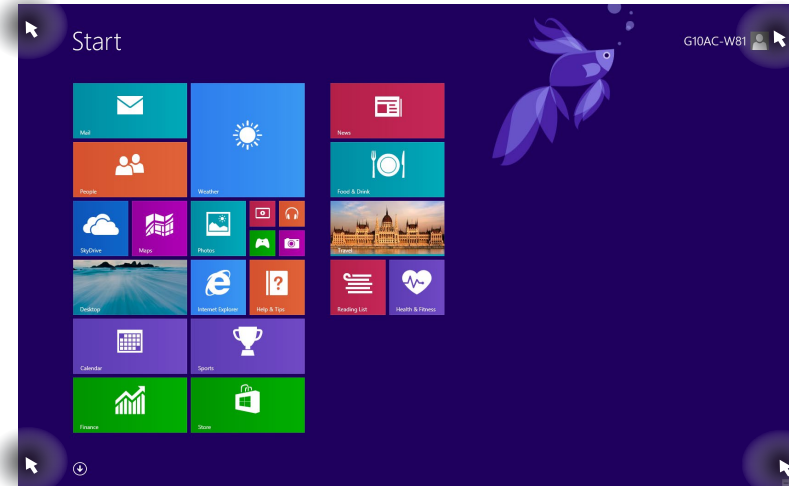
Hotspots

Mit Bildschirm-Hotspots können Sie unter anderem Programme starten und die Einstellungen Ihres Desktop-PCs aufrufen. Die Funktionen in diesen Hotspots können über das Touchpad aktiviert werden.




Hotspots an einer gestarteten App



Hotspots auf dem Startbildschirm



Hinweise zu den Hotspot-Funktionen finden Sie auf der nächsten Seite.

Hotspot	Aktion
obere linke Ecke	<p>Halten Sie den Mauszeiger hierüber und klicken Sie auf die Vorschau der kürzlich geöffneten Apps, um zur gewünschten App zurückzukehren.</p> <p>Wenn Sie mehr als eine App gestartet haben, gleiten Sie nach unten, um alle gestarteten Apps anzuzeigen.</p>
untere linke Ecke	<p>Vom Bildschirm einer laufenden App:</p> <p>Bewegen Sie Ihren Mauszeiger nach links unten, tippen Sie auf ; dadurch kehren Sie zum Startbildschirm zurück.</p> <p>HINWEIS: Mit der Windows-Taste  können Sie jederzeit zum Startbildschirm zurückkehren.</p> <p>Vom Startbildschirm:</p> <p>Bewegen Sie Ihren Mauszeiger nach links unten, tippen Sie auf ; dadurch kehren Sie zu dieser App zurück.</p>
Oberkante	<p>Halten Sie den Mauszeiger hierüber bis er sich zum Handsymbol ändert. Ziehen Sie die App zum neuen Ort und legen Sie diese dort ab.</p> <p>HINWEIS: Die Hotspot-Funktion arbeitet nur in einer laufenden App oder beim Einsatz der Einrasten-Funktion. Weitere Details finden Sie unter Snap Einrasten-Funktion im Abschnitt Mit Windows®-Apps arbeiten.</p>
obere und untere rechte Ecke	<p>Halten Sie den Mauszeiger hierdarüber, um die Charms-Bar zu starten.</p>

Mit Windows® Apps arbeiten

Zum Starten und Anpassen Ihrer Apps arbeiten Sie mit Tastatur oder Maus.

Apps starten

- Positionieren Sie den Mauszeiger über die App und linksklicken oder tippen Sie einmal, um sie zu starten.
- Drücken Sie zweimal auf Tab und benutzen Sie dann die Pfeiltasten, um durch die Apps zu navigieren. Drücken Sie die Eingabetaste, um die gewählte App zu starten.

Apps anpassen

Mit den folgenden Schritten können Sie Apps im Startbildschirm verschieben, lösen oder deren Größe ändern.

- Zum Verschieben ziehen Sie die App einfach an eine neue Stelle.

App-Größen ändern

Tippen Sie auf  und wählen eine App-Kachelgröße.

Apps lösen

Wenn Sie eine App vom Startbildschirm lösen möchten, blenden Sie die Einstellungsleiste durch Rechtsklicken der App ein, anschließend klicken Sie auf **Unpin from Start (Von Startbildschirm lösen)**.


Apps schließen

- Positionieren Sie den Mauszeiger an der Oberkante der gestarteten App und warten Sie, bis sich der Mauszeiger zum Handsymbol ändert.
- Ziehen Sie die App zum unteren Rand des Bildschirms und legen Sie diese dort ab, um sie zu schließen.
- Drücken Sie im Bildschirm der gestarteten App auf die Tasten Alt + F4.

Zugriff auf alle Apps

Im Alle Apps-Bildschirm können Sie App-Einstellungen konfigurieren oder Apps an den Startbildschirm oder die Taskleiste (im Desktop-Modus) anheften.

Apps-Bildschirm einblenden

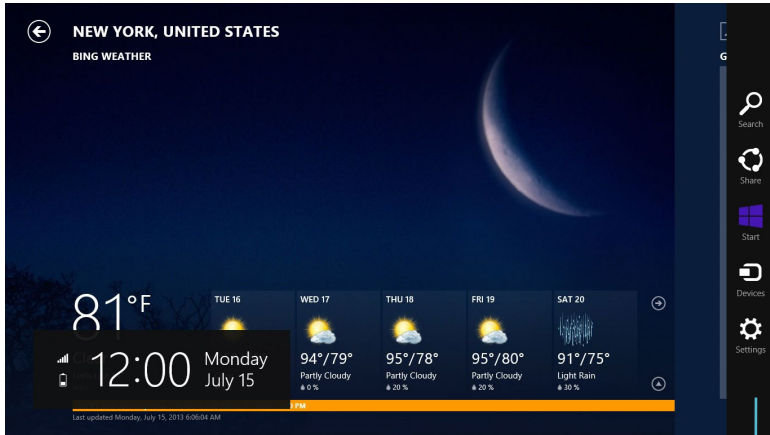
- Klicken Sie am Startbildschirm auf die -Schaltfläche.
- Drücken Sie am Startbildschirm <Tab>, dann die Eingabetaste auf Ihrer Tastatur.

Alle-Apps-Bildschirm aufrufen

1. Öffnen Sie den Alle Apps-Bildschirm.
2. Im Alle Apps-Bildschirm klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine App – die Einstellungsleiste erscheint.
3. Klicken Sie in der Einstellungsleiste auf **Pin to Start (An Startbildschirm anheften)**.

Charms-Leiste

Die Charms-Leiste ist eine Werkzeugleiste die auf der rechten Seite Ihres Bildschirms angezeigt werden kann. Sie besteht aus mehreren Werkzeugen, mit denen Sie Anwendungen teilen und schnell auf verschiedene Einstellungen Ihres Desktop-PCs zugreifen können.




Charms-Leiste

Die Charms-Leiste starten



Wenn die Charms-Leiste nicht aufgerufen ist, werden in der Charms-Leiste nur weiße Symbole dargestellt. Die obere Darstellung zeigt das Aussehen der Charms-Leiste sobald sie aktiviert wurde.

Zum Öffnen der Charms-Leiste können Sie Maus oder Tastatur verwenden.

- Bewegen Sie den Mauszeiger in die obere rechte oder linke Ecke des Bildschirms.
- Drücken Sie  + <C>.

Die Charms-Bar



Suchen

Hier können Sie nach Dateien, Anwendungen oder Programmen in Ihrem Desktop PC suchen.



Teilen

Hier können Sie Anwendungen über soziale Netzwerke oder E-Mails freigeben.



Start

Hier können Sie den Startbildschirm aufrufen. Vom Startbildschirm aus können Sie zum vorher angezeigten Bildschirm wechseln.



Geräte

Hier können Sie auf am Desktop PC angeschlossene Geräte (z. B. externe Anzeigegeräte, Drucker) zugreifen und Dateien freigeben.



Einstellungen

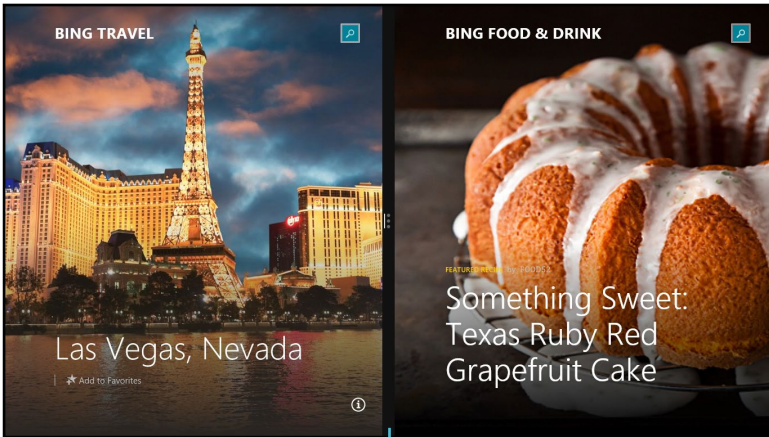
Hier können Sie auf die Desktop PC-Einstellungen zugreifen.

Einrasten-Funktion

Die Einrasten-Funktion zeigt zwei Apps nebeneinander an; zum parallelen Bearbeiten oder zum Umschalten zwischen Apps.



Stellen Sie vor Einsatz der Snap-Funktion sicher, dass die Bildschirmauflösung Ihres Desktop PCs auf 1366 x 768 Pixel oder höher eingestellt ist.



Einrasten-Leiste

Einrasten verwenden


So nutzen Sie die Einrasten-Funktion:

1. Einrasten mit Maus oder Tastatur verwenden.

Mit der Maus
















- a) Klicken Sie auf eine App, um diese zu starten.
- b) Positionieren Sie den Mauszeiger an der Oberkante Ihres Bildschirms.
- c) Sobald sich der Mauszeiger zum Handsymbol wechselt, ziehen Sie die App auf die rechte oder linke Seite des Bildschirms und legen sie dort ab.




Mit der Tastatur

- Starten Sie eine App, dann drücken Sie  + < . > + Nach-links- oder Nach-rechts-Taste, um die erste App auf die linke Seite der Anzeige zu legen.

Weitere Tastenkombinationen

Die folgenden Tastenkombinationen helfen Ihnen beim Starten von Anwendungen und allgemein bei der Bedienung von Windows® 8.1.

	Schaltet zwischen Startbildschirm und der zuletzt ausgeführten App um.
 + <D>	Ruft den Desktop auf.
 + <E>	Öffnet das Computer-Fenster auf dem Desktop.
 + <F>	Öffnet das Dateisuche-Feld.
 + <H>	Öffnet das Freigabe-Feld.
 + <I>	Öffnet das Einstellungen-Feld.
 + <K>	Öffnet das Geräte-Feld.
 + <L>	Aktiviert den Sperrbildschirm.
 + <M>	Minimiert aller derzeitigen aktiven Bildschirme.
 + <P>	Öffnet das Zweiter-Bildschirm-Feld.
 + <Q>	Öffnet das Appsuche-Feld.
 + <R>	Öffnet das Ausführen-Fenster.
 + <U>	Öffnet das Center für erleichterte Bedienung.
 + <W>	Öffnet das Sucheinstellungen-Feld.
 + <X>	Öffnet ein Menü mit Windows-Werkzeugen.

 + <+>	Startet die Lupe und vergrößert die Bilddarstellung.
 + <->	Verkleinert die Bilddarstellung.
 + <Enter>	Startet die Sprachausgabe-Einstellungen.

Desktop-PC abschalten

So schalten Sie Ihren Desktop-PC ab:

Zum Herunterfahren Ihres Desktop-PCs stehen Ihnen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

- In der Charms-Leiste: Klicken Sie zum regulären Herunterfahren auf **Settings (Einstellungen) > Power (Ein/Aus) > Shut down (Herunterfahren)**.
- Im Anmeldebildschirm: Klicken Sie auf **Power (Ein/Aus) > Shutdown (Herunterfahren)**.
- Falls Ihr Desktop-PC nicht reagieren sollte, halten Sie die Ein-/Austaste mindestens 4 Sekunden lang gedrückt, bis sich der PC abschaltet.

Desktop-PC in den Energiesparmodus versetzen

Zum Aktivieren des Energiesparmodus drücken Sie einmal kurz auf die Ein-/Austaste.

BIOS-Setup aufrufen

Das BIOS (Basic Input and Output System) speichert Systemhardwareeinstellungen, die zum Systemstart des Desktop-PCs erforderlich sind.

Unter normalen Umständen sorgen die BIOS-Standardeinstellungen in den meisten Fällen für optimale Leistung. Ändern Sie die BIOS-Standardeinstellungen nicht, falls nicht folgende Situationen eintreten:

- Eine Fehlermeldung erscheint beim Systemstart auf dem Bildschirm und fordert Sie zum Starten des BIOS-Setups auf.
- Eine neue Systemkomponenten wurde installiert, die weitere BIOS-Einstellungen oder Aktualisierungen erfordert.



Falsche BIOS-Einstellungen können das System instabil machen oder den Systemstart komplett vereiteln. Wir empfehlen dringend, BIOS-Einstellungen nur mit Unterstützung einer Fachkraft durchzuführen.

BIOS schnell aufrufen

Windows® 8.1 startet recht flott, daher können Sie das BIOS auf drei unterschiedliche Weisen aufrufen:

- Schalten Sie Ihren Desktop-PC aus, indem Sie die Ein-/Austaste mindestens 4 Sekunden lang gedrückt halten. Anschließend schalten Sie den PC wieder ein und drücken beim Selbsttest die <Entf>-Taste.
- Trennen Sie im abgeschalteten Zustand das Stromkabel vom Netzteil des Desktop-PCs. Schließen Sie das Stromkabel wieder an, schalten Sie Ihren Desktop-PC über die Ein-/Austaste ein. Drücken Sie beim Selbsttest die <Entf>-Taste.



Der Selbsttest besteht aus einer Reihe diagnostischer Prüfungen, die nach dem Einschalten Ihres Desktop-PCs ausgeführt werden.

Systemwiederherstellung

PC auf die Werkseinstellungen zurücksetzen

Die Option **Reset your PC (PC auf Werkseinstellungen zurücksetzen)** stellt den Auslieferungszustand Ihres PCs wieder her.



Sichern Sie zuvor sämtliche Daten, bevor Sie diese Funktion benutzen.

So setzen Sie Ihren PC auf die Werkseinstellungen zurück:

1. Drücken Sie beim Systemstart die <F9>-Taste.
2. Im anschließend erscheinenden Bildschirm klicken Sie auf **Troubleshoot (Problemlösung)**.
3. Wählen Sie **Reset your PC (PC-Werkseinstellungen)**.
4. Klicken Sie auf **Next (Weiter)**.
5. Wählen Sie **Only the drive where the Windows is installed (Nur Laufwerk, auf dem Windows installiert wurde)**.
6. Wählen Sie **Just remove my files (Lediglich meine Dateien entfernen)**.
7. Klicken Sie auf **Reset (Werkseinstellungen)**.

Wiederherstellung mit einer System-Image-Datei durchführen

Sie können einen USB-Wiederherstellungsdatenträger anlegen und diesen zur Wiederherstellung Ihrer PC-Einstellungen nutzen.

USB-Wiederherstellungsdatenträger anlegen



Der USB-Datenträger muss mindestens 16GB freien Speicherplatz aufweisen.



Bei dieser Aktion werden sämtliche Dateien des USB-Datenträgers unwiederbringlich gelöscht. Vergessen Sie nicht, sämtliche wichtigen Daten zu sichern, bevor Sie fortfahren.

So legen Sie einen USB-Wiederherstellungsdatenträger an:

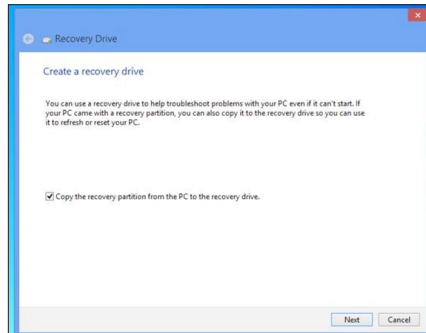
1. Starten Sie im Alle Apps-Bildschirm die Systemsteuerung.



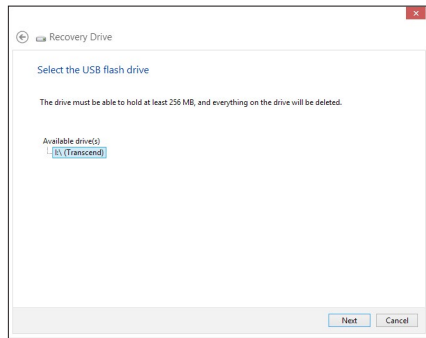
Hinweise dazu finden Sie unter **Alle Apps-Bildschirm aufrufen** im Abschnitt Mit Windows®-Apps arbeiten.

2. Im System und Sicherheit-Abschnitt der Systemsteuerung klicken Sie auf **Probleme finden und beheben**.

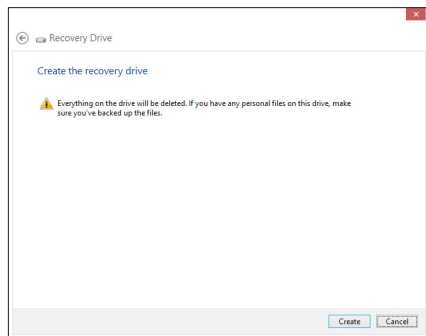
3. Klicken Sie auf **Recovery** (Wiederherstellung) > **Create a recovery drive** (Wiederherstellungsdatenträger anlegen).
4. Klicken Sie auf **Copy the recovery partition from the PC to the recovery drive** (Wiederherstellungspartition vom PC zum Wiederherstellungslaufwerk kopieren), klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.



5. Wählen Sie den USB-Datenträger, auf den die Wiederherstellungsdateien kopiert werden sollen.
6. Klicken Sie auf **Next (Weiter)**.



7. Klicken Sie auf **Create (Erstellen)**. Warten Sie, bis die Aktion abgeschlossen ist.
8. Klicken Sie nach dem Abschluss auf **Finish (Fertig stellen)**.



Alles entfernen und Windows neu installieren

Wählen Sie Ihren PC auf die ursprünglichen Werkseinstellungen zurücksetzen möchten, können Sie dies über die Option „Alles entfernen und neu installieren“ in den PC-Einstellungen erledigen. Mit den folgenden Schritten können Sie diese Möglichkeit nutzen.

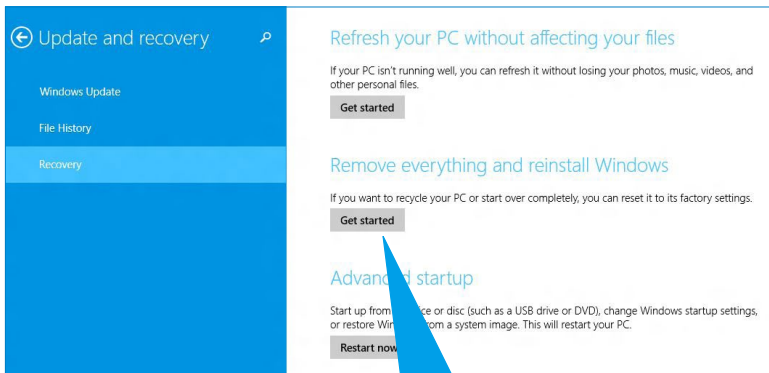


Sichern Sie zuvor sämtliche Daten, bevor Sie diese Funktion benutzen.



Diese Aktion kann einige Zeit dauern.

1. Rufen Sie die **Charms-Leiste** auf.
2. Klicken Sie auf **Settings (Einstellungen) > PC Settings (PC-Einstellungen) > Update and recovery (updates und Wiederherstellung) > Recovery (Wiederherstellung)**.
3. Blättern Sie bis zur Option **Remove everything and reinstall Windows (Alles entfernen und Windows neu installieren)** nach unten. Klicken Sie hier auf **Get Started (Starten)**.



Remove everything and reinstall Windows

If you want to recycle your PC or start over completely, you can reset it to its factory settings.

Get started

4. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, die Sie durch den Prozess der Neuinstallation leiten.

ASUS Kontaktinformationen

ASUSTeK COMPUTER INC.

Adresse	15 Li-Te Road, Peitou, Taipei, Taiwan 11259
Telefon	+886-2-2894-3447
Fax	+886-2-2890-7798
E-Mail	info@asus.com.tw
Webseite	www.asus.com.tw

Technische Unterstützung

Telefon	+86-21-38429911
Online-Support	support.asus.com

ASUS COMPUTER INTERNATIONAL (Amerika)

Adresse	800 Corporate Way, Fremont, CA 94539, USA
Telefon	+1-510-739-3777
Fax	+1-510-608-4555
Webseite	usa.asus.com

Technische Unterstützung

Telefon	+1-812-282-2787
Support-Fax	+1-812-284-0883
Online-Support	support.asus.com

ASUS COMPUTER GmbH (Deutschland und Österreich)

Adresse	Harkort Str. 21-23, D-40880 Ratingen, Germany
Fax	+49-2102-959931
Webseite	asus.com/de
Kontakt Vertrieb/Marketing	eu-rma.asus.com/sales

Technische Unterstützung

Telefon (Komponenten)	+49-2102-5789555
Telefon DE (System/Notebook/Eee/LCD)	+49-2102-5789557
Telefon AT (System/Notebook/Eee/LCD)	+43-820-240513
Support-Fax	+49-2102-959911
Online-Support	support.asus.com